

FCC-ERKLÄRUNG (Für Kunden in den USA)

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen.
- (2) Dieses Gerät muss alle Störungen aufnehmen können, auch die Störungen, die einen unerwünschten Betrieb zur Folge haben.

Hinweis:

Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht gemäß Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften den Grenzwerten eines digitalen Geräts der Klasse B. Diese Grenzwerte dienen einem angemessenen Schutz gegen Interferenzstörungen in Wohnräumen. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Wenn es nicht entsprechend der Bedienungsanleitung installiert und verwendet wird, kann es zu Störungen bei der Hochfrequenzübertragung führen. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass in bestimmten Geräten dennoch Störungen auftreten. Wenn dieses Gerät beim Radio- oder Fernsehempfang Störungen verursacht, was Sie feststellen können, indem Sie das Gerät aus- und wieder einschalten, können Sie versuchen, mit einer oder mehrerer der folgenden Maßnahmen, dieses Problem zu beseitigen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder stellen sie an einen anderen Ort.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät und den Empfänger an zwei unterschiedliche Stromkreise an.
- Wenden Sie sich an einen Fachhändler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker.

Um den Klasse-B-Grenzwerten gemäß Abschnitt 15, Unterabschnitt B der FCC-Vorschriften zu entsprechen, müssen abgeschirmte Kabel verwendet werden.

Das Gerät darf nur dann geändert oder modifiziert werden, wenn Sie im Benutzerhandbuch ausdrücklich dazu aufgefordert werden. Anderenfalls kann Ihnen die Betriebserlaubnis für das Gerät entzogen werden.

For customers in Canada

This Class B digital apparatus meets all requirements of the Canadian Interference - Causing Equipment Regulations.

Pour les utilisateurs au Canada

Cet appareil numérique de la classe B respecte toutes les exigences du Règlement sur le matériel brouilleur du Canada.

Vor Gebrauch zu lesen

Informationen zu Warenzeichen

- PENTAX und Optio sind Warenzeichen von PENTAX Corporation.
- QuickTime und das QuickTime Logo sind unter Lizenz gebrauchte Warenzeichen. Das QuickTime Logo ist in den USA und anderen Ländern eingetragen.
- Dieses Produkt unterstützt PRINT Image Matching III. Mit Digitalkameras, Druckern und Software, die PRINT Image Matching unterstützen, können noch bessere Aufnahmen gemacht werden. Bei Druckern, die nicht kompatibel mit PRINT Image Matching III sind, sind einige Funktionen nicht verfügbar. Copyright 2001 Seiko Epson Corporation. Alle Rechte vorbehalten. PRINT Image Matching ist ein Warenzeichen der Seiko Epson Corporation. Das PRINT Image Matching Logo ist ein Warenzeichen der Seiko Epson Corporation.
- SD Logo () ist ein Warenzeichen.
- Alle übrigen Marken- und Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen.



Produktinformationen

- Änderungen von Design und technischen Daten sind ohne Ankündigung möglich. Dazu gehören die primären Produktspezifikationen, die Software, Softwaretreiber und das Benutzerhandbuch. Dieses Benutzerhandbuch ist eine allgemeine Richtlinie für die Verwendung dieses Produkts.
- Die Kamera selbst sowie das Zubehör, das Sie zusammen mit der digitalen Fotokamera bekommen haben, können von den Beschreibungen in diesem Benutzerhandbuch abweichen. Das liegt daran, dass die verschiedenen Einzelhändler oft aufgrund der unterschiedlichen Marktanforderungen, Kundenwünsche und geographisch unterschiedlich geprägter Präferenzen anderes Zubehör in das Produktpaket einschließen. Die Produktpakete der jeweiligen Einzelhändler unterscheiden sich sehr oft insbesondere beim Zubehör wie Akkus, Ladegeräten, Netzteile, Speicherkarten, Kabeln, Kamerataschen und Sprachunterstützung. Gelegentlich spezifizieren Einzelhändler eine besondere Produktfarbe, Design oder eine bestimmte Speichergröße des internen Speichers. Eine genaue Produktbeschreibung mit dem enthaltenen Zubehör erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.
- Die Abbildungen in diesem Benutzerhandbuch dienen zum Erklären der Funktionen und können vom tatsächlichen Design Ihrer digitalen Fotokamera abweichen.
- Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Fehler oder widersprüchliche Angaben in diesem Benutzerhandbuch.
- Informationen zum Benutzerhandbuch und Treiber-Updates erhalten Sie auf unserer Website oder von Ihrem Händler.

SICHERHEITSANWEISUNGEN

Sie sollten sich alle **Warn-** und **Vorsichtshinweise** sorgfältig durchlesen und verstehen, bevor Sie dieses Produkt verwenden.

Warnhinweise

Wenn Fremdkörper oder eine Flüssigkeit in die Kamera eingedrungen sind, schalten Sie sie AUS, entnehmen Sie die Akkus und trennen den AC-Netzadapter ab.

Anderenfalls besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie die Kamera erworben haben.



Wenn die Kamera heruntergefallen ist oder das Gehäuse beschädigt wurde, schalten Sie sie AUS, entnehmen Sie die Akkus und trennen den AC-Netzadapter ab.

Anderenfalls besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie die Kamera erworben haben.



Die Kamera darf nicht von Ihnen auseinander genommen, modifiziert oder repariert werden.

Es besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Wenden Sie sich bei Reparaturen und Inspektionen des Inneren der Kamera an den Händler, bei dem Sie die Kamera erworben haben.



Verwenden Sie den mitgelieferten AC-Netzadapter nur mit der angegebenen Netzspannung.

Anderenfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.



Verwenden Sie die Kamera nicht in der Nähe von Wasser.

Es besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Achten Sie besonders im Regen, bei Schneefall, am Strand oder in der Nähe von Wasser auf die Kamera.



Legen Sie die Kamera nur auf stabile Unterlagen.

Anderenfalls kann die Kamera herunterfallen oder kippen und so Verletzungen verursachen.



Bewahren Sie die Akkus außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Ein Herunterschlucken der Akkus kann zur Vergiftung führen. Wenn eine Batterie versehentlich verschluckt worden ist, suchen Sie umgehend einen Arzt auf.



Verwenden Sie die Kamera nicht beim Laufen oder beim Führen eines Fahrzeugs.

Sie könnten stolpern oder einen Verkehrsunfall verursachen.



Vorsichtshinweise

Legen Sie die Akkus richtig gepolt (+ und -) ein.

Werden die Akkus falsch herum eingelegt, besteht Brand- und Verletzungsgefahr, oder das Gerät kann durch ein Bersten oder Auslaufen der Akkus beschädigt werden.



Lösen Sie den Blitz nicht zu nahe an den Augen anderer Personen aus.

Dadurch können die Augen geschädigt werden.



Achten Sie darauf, dass der LCD-Monitor keinen Stößen ausgesetzt wird.

Dadurch kann das Glas des Monitors beschädigt werden oder die Flüssigkeit im Innern auslaufen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen, auf Ihre Haut oder die Kleidung gelangen sollte, muss sie sofort mit klarem Wasser abgespült werden. Ist die Flüssigkeit in die Augen gelangt, begeben Sie sich umgehend in medizinische Behandlung.



Eine Kamera ist ein Präzisionsgerät. Lassen Sie sie nicht fallen, irgendwo anstoßen, und gehen Sie mit ihr immer äußerst pfleglich um.

Anderenfalls kann die Kamera beschädigt werden.



Verwenden Sie die Kamera nicht in Umgebungen mit hoher Luftfeuchtigkeit, viel Dampf, Rauch oder Staub.

Es besteht Brand- und Stromschlaggefahr.



Entnehmen Sie die Akkus nicht sofort nachdem Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum verwendet haben.

Die Akkus werden bei der Benutzung heiß. Bei Berührung könnten Sie sich verbrennen.



Wickeln Sie die Kamera nicht ein, und legen Sie sie nicht auf Tücher oder Decken.

Dadurch könnte es zu einem Hitzestau in der Kamera kommen, wodurch sich das Gehäuse verformen kann. Darüber hinaus besteht Brandgefahr. Verwenden Sie die Kamera und das Zubehör immer in gut belüfteten Umgebungen.



Lassen Sie die Kamera nicht an Orten liegen, an denen die Temperaturen stark ansteigen können (z.B. in einem Fahrzeug).

Dadurch könnten das Gehäuse und Teile im Inneren beschädigt werden, was wiederum einen Brand verursachen kann.



Trennen Sie vor dem Transport der Kamera alle Kabel ab.

Anderenfalls können die Kabel beschädigt werden, wodurch Brand- und Stromschlaggefahr entsteht.



Hinweise zur Verwendung der Akkus

Wenn Sie Akkus verwenden, sollten Sie sich sorgfältig die nachfolgenden Hinweise und **Sicherheitsanweisungen** durchlesen und diese streng befolgen:

- Die Batterie-/Akkuleistung hängt vom Typ ab und wird beeinflusst durch die Umgebungstemperatur.
- Benutzen Sie keine Batterien in sehr kalten Umgebungen, da sich die Lebensdauer der Batterien bei niedrigen Temperaturen verkürzt und damit die Leistungsfähigkeit der Kamera verringert wird. Bei niedrigen Temperaturen verringert sich die Leistungsfähigkeit von Alkali-Batterien. Aus diesem Grund wird die Verwendung von Ni-MH-Akkus empfohlen.
- Bei der Verwendung von neuen Akkus und solchen Akkus, die über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wurden, kann die Anzahl möglicher Aufnahmen geringer sein. Um die Leistungsfähigkeit der Akkus zu erhöhen und ihre Lebensdauer zu verlängern wird empfohlen, sie vor der Benutzung mindestens einmal vollständig zu laden und dann noch einmal vollständig zu entladen. Bei Akkus, deren Haltbarkeitsdatum abgelaufen ist, kann die Leistungsfähigkeit auf diese Weise jedoch nicht wiederhergestellt werden.
- Wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum benutzt oder viele Blitzaufnahmen gemacht haben, ist es möglich, dass sich der Akku warm anfühlt. Es handelt sich hierbei nicht um eine Fehlfunktion.
- Wenn Sie die Kamera längere Zeit benutzt wurde, ist es möglich, dass sich die Kamera erwärmt. Es handelt sich hierbei nicht um eine Fehlfunktion.
- Wenn Sie wissen, dass Sie die Batterien über einen längeren Zeitraum nicht verwenden werden, ist es besser, sie aus der Kamera zu entnehmen, um ein Auslaufen oder Korrosion zu vermeiden.
- Verwenden Sie nur zwei Batterien desselben Typs und nicht alte und neue Batterien gemischt.
- Achten Sie darauf, dass die Kontakte immer sauber sind.
- Verwenden Sie keine Mangan-Batterien.
- Es besteht Explosionsgefahr, wenn ein Akku des falschen Typs eingesetzt wird.
- Entsorgen Sie die Akkus entsprechend den Anweisungen.

INHALT

EINFÜHRUNG	8	AUFNAHMEMODUS	24
Lieferumfang	9	Fotografieren - Grundlagen	24
DAS IST IHRE KAMERA	10	Einstellen der Bildauflösung und der Bildqualität ..	25
Ansicht von vorne	10	Benutzen der Zoomfunktion	26
Ansicht von hinten	11	Benutzen des Blitzes	27
Modusschalter	12	Einstellen der Bildschärfe	28
Anzeigen auf dem LCD-Monitor	13	Benutzen des Selbstauslösers	29
VORBEREITEN DER KAMERA	15	Einstellen der Belichtung (Belichtungskorrektur) ..	30
Einsetzen der Akkus (Optionales Zubehör)	15	Einstellen des Weißabgleichs	31
Verwenden des AC-Netzadapters		Die Funktionstaste	32
(Optionals Zubehör)	16	Simple-Modus	32
Einsetzen und Entnehmen der SD-Speicherkarte		Programmmodus	32
(Optionals Zubehör)	17	Bildmodus	33
Befestigen des Tragebands	18	Blendenpriorität	33
LED-Anzeigen	18	Verschlusszeitpriorität	34
ERSTE SCHRITTE	19	Manueller Modus	34
Ein- und Ausschalten der Kamera	19	ERWEITERTE FUNKTIONEN	35
Einstellen der Sprache	20	Serie in schneller Folge	35
Einstellen von Datum und Uhrzeit	21	Auto Bracket	36
Formatieren einer SD-Speicherkarte und des internen		Einstellen der Messmethode	37
Speichers	22		
Aufnahmen mit dem LCD-Monitor gestalten	23		

WIEDERGABEMODUS - GRUNDLAGEN 38

Ansehen von Bildern	38
Vergrößern von Aufnahmen	39
Anzeigen von Miniaturbildern (Thumbnails)	40
Wiedergeben als Diaschau	41
Ändern der Auflösung eines Bilds	42

VIDEOMODUS 43

Aufnehmen von Videoclips	43
Wiedergeben von Videoclips	44

WIEDERGABEMODUS -

ERWEITERTE FUNKTIONEN 45

Wiedergeben von Bildern/Videoclips auf einem Fernsehgerät	45
Löschen von Bildern/Videoclips	46
Löschschrift für Bilder/Videoclips	47
DPOF-Einstellungen	48
Anschließen an einen PictBridge-kompatiblen Drucker	50

ÜBERTRAGEN VON DATEIEN VON DER DIGITALKAMERA AUF EINEN COMPUTER 54

Schritt 1: Installieren des USB-Treibers	55
Schritt 2: Schließen Sie die Digitalkamera an den Computer an.	56
Schritt 3: Herunterladen der Bilder/Videoclips ...	57

INSTALLIEREN DER

BEARBEITUNGS SOFTWARE 58

Installieren von ACDSee für PENTAX	58
--	----

VERWENDEN DER DIGITALKAMERA ALS

PC-KAMERA 59

Schritt 1: Installieren des PC-Kamera-Treibers ...	59
Schritt 2: Schließen Sie die Digitalkamera an den Computer an.	60
Schritt 3: Starten des Anwenderprogramms (d.h. Windows NetMeeting)	60

MENÜOptionen 61

Menü Camera	61
Video-Menü	65
Menü Wiedergabe	66
Menü Setup	68

ANSCHLIESSEN DER KAMERA AN ANDERE GERÄTE 71

TECHNISCHE DATEN 72

ANHANG 73

GEWÄHRLEISTUNGSBESTIMMUNGEN 76

EINFÜHRUNG

Danke für den Kauf der neuen Digitalkamera!

Die Kamera, die mit einem 6,0-Megapixel-CCD-Sensor ausgestattet ist, liefert hochwertige Bilder mit einer Auflösung von 2848 x 2136 Pixeln. Hier noch weitere nützliche Funktionen dieser Kamera:

■ 6,0 Megapixel

Ein hoch auflösender CCD-Sensor bietet 6,0 Megapixel für hochwertige Bilder.

■ Automatischer Blitz

Ein Blitzsensor erkennt automatisch die Lichtbedingungen (Blitzbedingungen) der Umgebung und legt gegebenenfalls die Blitzzuschaltung fest.

■ 2,0"-LTPS-LCD-Farbmonitor

■ Optischer Zoom: 1x~3x

■ Digitalzoom: 1x~4x

■ Interner Speicher mit ca. 12 MB

Sie können auch ohne Speicherkarte fotografieren.

■ Für die Erweiterung der Speicherkapazität kann eine SD-Speicherkarte verwendet werden

Die Speicherkarte kann mit einer externen Speicherkarte auf maximal 1GB erweitert werden.

■ USB-Anschluss USB-Anschluss (USB 2,0 Full speed)

Alle aufgenommenen Fotos und Videoclips können über das USB-Kabel auf einen Computer übertragen werden (für Win 98 und Win98SE wird ein USB-Treiber benötigt).

■ DPOF-Funktion

Mit der DPOF-Funktion haben Sie die Möglichkeit, die Bilder auf einem DPOF-kompatiblen Drucker auszudrucken, indem Sie ganz einfach nur die Speicherkarte in den Drucker einsetzen.

■ Unterstützung von PictBridge

Sie können die Kamera direkt an einen Drucker anschließen, der ebenfalls PictBridge unterstützt, und mit den Bedientasten der Kamera über den LCD-Monitor der Kamera die Druckauswahl treffen und den Druck ausführen.

■ Mitgelieferte Bearbeitungssoftware: ACDSee für PENTAX

Sie können Ihre Bilder mit der mitgelieferten Bearbeitungssoftware auf Ihrem Computer bearbeiten und Retouchieren.

Lieferumfang

Packen Sie den Inhalt vorsichtig aus und überprüfen Sie, ob alle der nachfolgend aufgeführten Teile enthalten sind. Falls ein Teil fehlen oder beschädigt sein sollte, wenden Sie sich umgehend an Ihren Händler.

Allgemeine Produktkomponenten:

- Digitalkamera
- Bedienungsanleitungen
- Kurzanleitung
- USB-Kabel
- Software CD-ROM (S-SW38)
- AV-Kabel
- Trageband
- Zwei Alkalibatterien AA (zum Prüfen der Funktionsfähigkeit der Kamera)

Allgemeines (optionales) Zubehör (nicht im Lieferumfang enthalten):

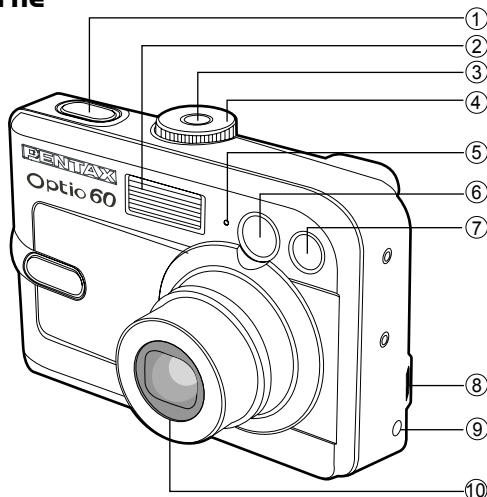
- AC Netzadapter (von PENTAX mitgeliefert)
- SD-Speicherkarte (im Handel erhältlich)
- Ladegerät (im Handel erhältlich)



-
- Zubehör und Funktionselemente hängen vom Einzelhändler ab.

DAS IST IHRE KAMERA

Ansicht von vorne



1. Auslöser

2. Blitz

3.  Ein/Aus-Taste

4. Modusschalter

5. Mikrofon

6. Sucherfenster

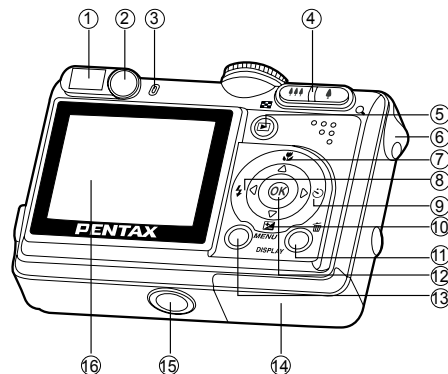
7. Selbstauslöser-LED

8. PC-Anschluss (USB)/AV-Ausgang

9. DC-Eingang (3V)

10. Objektiv

Ansicht von hinten



1. Sucher

2. Dioptrienregler

3. Sucher-LED

4. / Taste zum Vergrößern (Teleaufnahme)

Taste zum Verkleinern (Weitwinkelaufnahme)

Thumbnail-Taste

5. Wiedergabetaste

6. Halterung für Trageband

7. Pfeiltaste (Auf)

Makro-Taste

8. Pfeiltaste (Links)

Blitztaste

9. Pfeiltaste (Rechts)

Selbstausslösertaste

10. Pfeiltaste (Unten)

Belichtungskorrektur-Taste

11. **DISPLAY** Anzeigen-Taste

Löschtaste

12. OK-Taste

13. **MENU** Menütaste

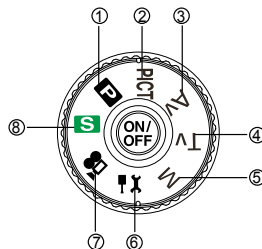
14. Akku-/SD-Speicherkartenfach

15. Fassung für Dreibein-Stativ

16. LCD-Monitor

Modusschalter

Entsprechend der Aufnahmebedingungen können Sie zwischen sieben Aufnahmemodi und Einstellungen wählen, um bestimmte Effekte zu erzielen.



Modus	Beschreibung
1. P Programm	In diesem Modus werden Verschlusszeit und Blende automatisch eingestellt.
2. PICT Bild	Hier können Sie entsprechend des Motivs einen Bildmodus auswählen.
3. Av Blendenpriorität	Sie legen den Blendenwert fest, die Kamera stellt die entsprechende Verschlusszeit ein.
4. Tv Verschlusszeitpriorität	Sie legen die Verschlusszeit fest, die Kamera stellt den entsprechenden Blendenwert ein.
5. M Manuell	Hier können Sie die Belichtung, Blende und andere Einstellungen manuell einstellen.
6. Setup	In diesem Modus werden die Kameraeinstellungen vorgenommen.
7. Video	In diesem Modus werden Videoclips aufgenommen.
8. S Simple	Wählen Sie diesen Modus, wenn eine Aufnahme schnell erfolgen muss.

Anzeigen auf dem LCD-Monitor

■ Kameramodus

1. Blitzmodus

- [] Auto
- [] Automatischer Blitz und Vorblitz
- [] Blitz An
- [] Blitz Aus

2. Modussymbol

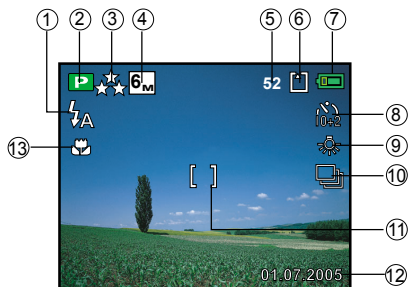
- [] Simple-Modus
- [] Setupmodus
- [] Videomodus
- [] Blendenpriorität
- [] Programmmodus
- [] Verschlusszeitpriorität
- [] Bildmodus
- [] Manueller Modus

3. Bildqualität

- [] Beste
- [] Besser
- [] Gut

4. Auflösung

- [] 2848 x 2136
- [] 2272 x 1704
- [] 1600 x 1200
- [] 640 x 480



5. Anzahl möglicher Aufnahmen

6. Speicherstatus

- [] : Eingebauter Speicher (ohne Karte)
- [] : SD-Speicherkarte

7. Ladestatus der Akkus

- [] Akkus voll
- [] Akkus halbvoll
- [] Akkus fast leer
- [] Akkus leer

8. Selbstauslösermodus

- [] Timer Aus
- [] 2 Sekunden Verzögerung
- [] 10 Sekunden Verzögerung
- [] 10+2 Sekunden Verzögerung

9. Weißabgleich

- [Kein Symbol] Auto
- [] Tageslicht
- [] Wolkig
- [] Glühlicht
- [] Leuchtstofflicht

10. Laufwerksmodus

- [] Norm.
- [] HS Continuous
- [] Auto Bracket

11. Fokusbereich

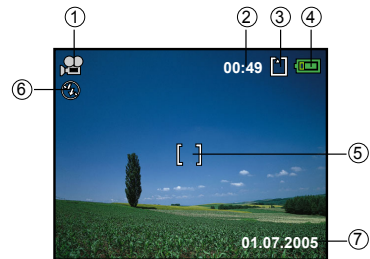
12. Datum

13. Fokusmodus

- [] Makro
- [] Unendlich
- [] Auto-Fokus

■ Videomodus

1. Videomodus
2. Mögliche Aufnahmedauer
3. Speicherstatus
4. Ladestatus der Akkus
5. Fokusbereich
6. Blitzmodus
7. Datum



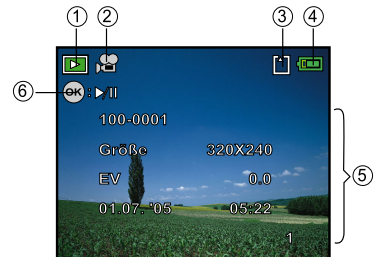
■ Bildwiedergabe

1. Wiedergabemodus
2. Speicherstatus
3. Ladestatus der Akkus
4. Wiedergabeinformationen



■ Videowiedergabe

1. Wiedergabemodus
2. Videowiedergabe
3. Speicherstatus
4. Ladestatus der Akkus
5. Wiedergabeinformationen
6. Wiedergabeanzeige

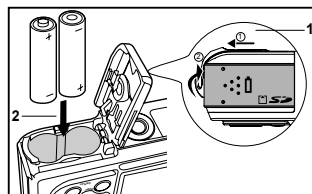


VORBEREITEN DER KAMERA

Einsetzen der Akkus (Optionales Zubehör)

Die Kamera wird mit 2 Batterien des Typs AA mit Strom versorgt (Alkali- oder Ni-MH-Akkus). Beim Einlegen und Entnehmen der Akkus muss die Kamera ausgeschaltet sein.

1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Öffnen Sie das Akkufach.
3. Legen Sie die Akkus entsprechend der Abbildung in das Fach hinein.
4. Schließen Sie das Akkufach.
 - Wenn Sie die Akkus herausnehmen möchten, müssen Sie zunächst die Kamera ausschalten. Drehen Sie dann die Kamera mit dem Akkufach nach oben und öffnen Sie das Akkufach.

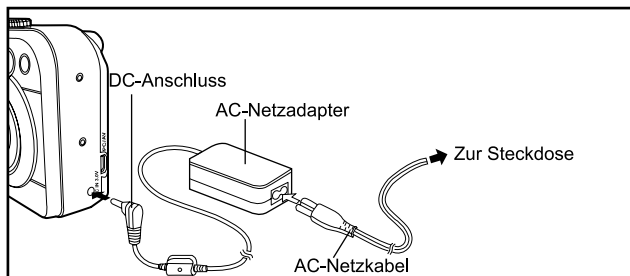


- Achten Sie darauf, dass die Akkus beim Öffnen und Schließen des Akkufachs nicht herunterfallen.
- Aufgrund der Eigenschaften von Alkalibatterien des Typs AA, ist es möglich, dass sich die Leistungsfähigkeit der Kamera verschlechtert. Es wird empfohlen, Alkalibatterien des Typs AA nur in Notfällen zu verwenden, und dann die Funktionsfähigkeit der Kamera zu beobachten.

Verwenden des AC-Netzadapters (Optionales Zubehör)

Der AC-Netzadapter sollte eingesetzt werden, wenn Sie längere Zeit mit dem LCD-Monitor arbeiten oder die Kamera an einen PC anschließen.

1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Schließen Sie das eine Ende des AC-Netzadapters an die Buchse mit der Kennzeichnung "DC IN 3.0V" an.
3. Stecken Sie den Netzstecker des Netzadapters in eine Wandsteckdose.

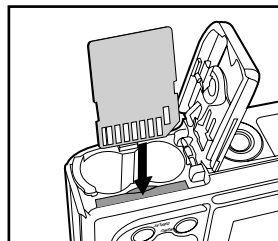


- Verwenden Sie nur den für die Kamera angegebenen AC-Netzadapter. Es wird nicht für Schäden haftet, die auf die Benutzung eines falschen Netzteils zurückzuführen sind.
- Um zu vermeiden, dass sich die Kamera während der Bilddatenübertragung auf den Computer aufgrund fehlender Akkuladung automatisch abschaltet, sollten Sie für diesen Vorgang den AC-Netzadapter als Stromversorgung verwenden.
- Mit dem AC-Netzadapter kann nur die Kamera mit Strom versorgt werden. Akkus können nicht in der Kamera geladen werden.

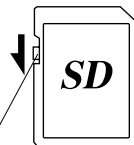
Einsetzen und Entnehmen der SD-Speicherkarte (Optionales Zubehör)

Die Kamera verfügt über einen internen Speicher von ca. 12 MB, auf dem die Fotos und Videoclips gespeichert werden können. Sie können die Speicherkapazität jedoch mit einer optionalen SD-Speicherkarte (Secure Digital) erweitern, so dass Sie zusätzliche Fotos und Videoclips speichern können.

1. Schalten Sie die Kamera vor dem Einsetzen oder Entfernen einer SD-Speicherkarte aus.
2. Öffnen Sie die Abdeckung des SD-Speicherkartenfachs.
3. Legen Sie eine SD-Speicherkarte entsprechend der Abbildung in das Fach hinein.
4. Schließen Sie das Akku-/SD-Speicherkartenfach.
 - Wenn Sie die SD-Speicherkarte entnehmen möchten, muss die Kamera ausgeschaltet sein. Drücken Sie leicht auf den Rand der Speicherkarte, dann wird diese automatisch ausgeworfen.



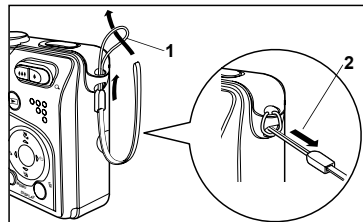
- Die SD-Speicherkarte muss zunächst mit dieser Digitalkamera formatiert werden. Finden Sie im Abschnitt **“Formatieren einer SD-Speicherkarte und des internen Speichers”**. (Ausführliche Informationen finden Sie unter DE-22.)
- Damit wertvolle Daten nicht aus Versehen von der SD-Speicherkarte gelöscht werden, können Sie den Schreibschutzriegel (der sich an der Seite der SD-Speicherkarte befindet) in die Position **“LOCK”** schieben.
- Wenn Sie Daten auf einer SD-Speicherkarte speichern, bearbeiten oder löschen möchten, müssen Sie den Schreibschutzriegel wieder entfernen.



Schreibschutzschalter

Befestigen des Tragebands

Befestigen Sie das Trageband wie abgebildet.



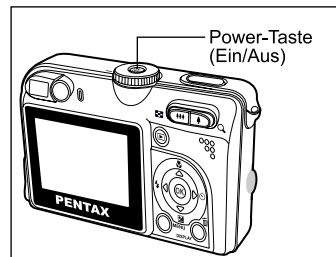
LED-Anzeigen

Anzeige	Status	Beschreibung/Aktivität
LED-Anzeige	Blinkt rot	Die Digitalkamera wird gerade eingeschaltet.
LED-Anzeige	Leuchtet grün	Die Kamera ist bereit für die Aufnahme von Bildern (oder Videoclips).
LED-Anzeige	Blinkt rot	USB-Kommunikation/Datenübertragung aktiv.
LED-Anzeige	Blinkt rot	Der Blitz wird geladen.
Selbstausslöser-Anzeige	Blinkt grün	Die Selbstausslöserfunktion ist aktiviert.

ERSTE SCHRITTE

Ein- und Ausschalten der Kamera

- Drücken Sie auf die Taste , um die digitale Fotokamera einzuschalten.
- Drücken Sie zum Ausschalten der Kamera noch einmal auf diese Taste .

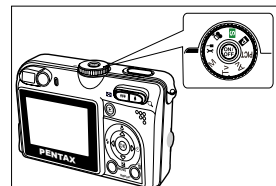


Einstellen der Sprache

Führen Sie diese Schritte aus, um die gewünschte Sprache einzustellen.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf **ix** und schalten Sie die Kamera durch Drücken auf **ON** ein.

■ Das Menü [Set-up 1] wird angezeigt.



2. Wählen Sie mit **▼** die Option [Language] und drücken Sie auf die Taste **OK**.



3. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die gewünschte Sprache aus.
4. Bestätigen Sie die Auswahl mit **OK**.

Einstellen von Datum und Uhrzeit

Führen Sie die nachfolgenden Schritte aus, um das Datum und die Uhrzeit sowie den Anzeigetyp einzustellen.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf **!x** und schalten Sie die Kamera durch Drücken auf **OK** ein.
 - Das Menü [Set-up 1] wird angezeigt.
2. Wählen Sie mit **▼** die Option [Datum] und drücken Sie auf die Taste **OK**.
 - Mit den **◀** und **▶** können Sie zwischen den Datumstypen wechseln.
3. Mit **◀** und **▶** stellen Sie Jahr, Monat, Tag und die Uhrzeit ein.
 - Um einen Wert zu erhöhen, drücken Sie auf **▲**.
 - Um einen Wert zu verringern, drücken Sie auf **▼**.
 - Die Uhrzeit wird im 24-Stundenformat angezeigt.
4. Wenn Sie alle Werte eingegeben haben, drücken Sie auf **OK**.



- Die Abbildungen in diesem Benutzerhandbuch dienen zum Erklären der Funktionen und können vom tatsächlichen Design Ihrer Kamera abweichen.

Formatieren einer SD-Speicherkarte und des internen Speichers

Beim "Formatieren" wird eine "SD-Speicherkarte" für die Aufnahme von Bildern vorbereitet. Dieser Vorgang wird auch "initialisieren" genannt. Mit dieser Funktion wird der interne Speicher (oder die Speicherkarte) formatiert und Bilder auf und anderen Daten gelöscht.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf **IX** und schalten Sie die Kamera durch Drücken auf **ON** ein.
 - Das Menü [Set-up 1] wird angezeigt.
2. Wählen Sie mit **▼** die Option [Formatieren] und drücken Sie dann auf die Taste **OK**.
3. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Option [OK] und drücken Sie zum Bestätigen auf **OK**.



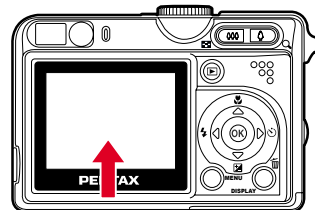
- Denken Sie daran, dass beim Formatieren einer SD-Speicherkarte alle Daten von der Speicherkarte für immer gelöscht werden. Auch Bilder mit Löschschutz werden gelöscht.
- Wenn Sie den internen Speicher der Kamera formatieren möchten, darf sich keine Speicherkarte in der Kamera befinden. Anderenfalls wird die Speicherkarte formatiert.
- Das Formatieren ist nicht rückgängig. Gelöschte Daten können nicht mehr wiederhergestellt werden.
- Eine fehlerhafte SD-Speicherkarte kann nicht einwandfrei formatiert werden.



Aufnahmen mit dem LCD-Monitor gestalten

Die Kamera verfügt über einen 2,0"-TFT-LCD-Farbmonitor, auf dem Sie die Bilder arrangieren, die aufgezeichneten Bilder/Videos ansehen und die Menüeinstellungen ändern können. Je nach Einstellung erscheinen unterschiedliche Modussymbole, Texte und Zahlen auf dem LCD-Monitor.

1. Sie können den Modusschalter auf **S**, **P**, **PICT**, **Av**, **Tv**, **M** und  einstellen.
2. Drücken Sie zum Einschalten der Kamera auf die Taste .
3. Arrangieren Sie die Aufnahme auf dem LCD-Monitor.
4. Drücken Sie auf den Auslöser.

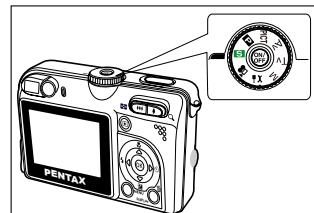


- Bei sehr starker Sonneneinstrahlung oder sehr hellem Umgebungslicht wird der LCD-Monitor dunkler. Es handelt sich hierbei nicht um eine Fehlfunktion.
- Achten Sie darauf, dass die Bilder beim Hinunterdrücken des Auslösers nicht verwackeln. Das ist insbesondere dann wichtig, wenn Sie bei schlechten Lichtbedingungen fotografieren, da die Verschlusszeit der Kamera für eine ausreichende Belichtung dabei reduziert wird.

AUFNAHMEMODUS

Fotografieren - Grundlagen

1. Drehen Sie den Modusschalter auf **S**, **P**, **PICT**, **Av**, **Tv** oder **M** und schalten Sie die Kamera durch Drücken auf  ein.
2. Arrangieren Sie die Aufnahme auf dem LCD-Monitor, so dass sich das Aufnahmeobjekt innerhalb des Fokusrahmens befindet.
3. Drücken Sie den Auslöser zur Hälfte herunter, um die Bildschärfe einzustellen.
 - Wenn Sie den Auslöser zur Hälfte herunterdrücken, stellt die Autofokus-Funktion der Kamera automatisch die Bildschärfe und die Belichtung ein. Die geeignete Belichtung wird ermittelt und gleichzeitig gespeichert.
4. Drücken Sie den Auslöser ganz herunter, um die Aufnahme auszulösen.



- Die tatsächliche Aufnahme erscheint größer als die Darstellung auf dem LCD-Monitor.
- Drücken Sie auf die Taste **DISPLAY**, um den Anzeigemodus des LCD-Monitors zu wechseln. Mit jedem Drücken auf diese Taste **DISPLAY**, ändert sich die Anzeige folgendermaßen: Fokusrahmen Ein → Anzeigen Aus → Kompositionslinie Ein → LCD Aus.

Einstellen der Bildauflösung und der Bildqualität

Je mehr Sie sich mit der Kamera vertraut gemacht haben, können Sie je nach Art der Aufnahme selbst die Werte für die Bildauflösung (Anzahl der vertikalen und horizontalen Pixel) und die Bildqualität (Komprimierung) einstellen. Diese Einstellungen wirken sich auf die Anzahl der Bilder aus, die im internen Speicher oder auf der SD-Speicherkarte gespeichert werden.

Bei einer hohen Auflösung und Qualität liefern die Fotos feinere Details aber auch größere Dateien.

Um die Bildauflösung oder Bildqualität zu ändern, führen Sie die nachfolgenden Schritte aus:

1. Drehen Sie den Modusschalter auf **S**, **P**, **PICT**, **Av**, **Tv** oder **M** und schalten Sie die Kamera durch Drücken auf  ein.
2. Drücken Sie auf die Taste **MENU**.
 - Das Menü [Mode 1] wird angezeigt. Im Modus **S** wird das Menü [SIMPLE] angezeigt.
3. Wählen Sie mit **▼** die Option [Auflösung] und drücken Sie auf die Taste .
4. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** den gewünschten Modus und drücken Sie zum Bestätigen auf die Taste .
5. Führen Sie die Schritte 3 und 4 aus, um die [Qualitätsstufe] festzulegen.



- Die Anzahl möglicher Aufnahmen bzw. die mögliche Aufnahmedauer hängt von der Speicherkapazität, der Auflösung, der Qualität und dem gewählten Motivmodus ab.
- Die Auflösung der Bilder kann später noch geändert werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt **“Ändern der Auflösung eines Bilds”**. (Ausführliche Informationen finden Sie unter DE-42.)

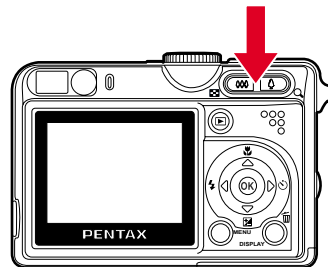
Benutzen der Zoomfunktion

Diese Kamera verfügt über einen 3-fachen optischen Zoom. Wenn Sie Zoomaufnahmen wie Teleobjektiv- oder Weitwinkelaufnahmen machen, wird das Objektiv entsprechend bewegt. Wenn Sie auf die Taste  drücken, wird das Aufnahmeobjekt näher herangeholt, durch Drücken der Taste  rückt es weiter in den Hintergrund.

Zusätzlich können Sie das Aufnahmeobjekt mit dem 4-fachen digitalen Zoom vergrößern, indem Sie wiederholt auf die Taste  drücken. Der digitale Zoom wird aktiviert, wenn der maximale optische Zoomfaktor (3x) erreicht wurde. Diese Funktion ist zwar sehr nützlich, Sie müssen aber beachten, dass die Aufnahmen um so grobkörniger werden, je stärker sie vergrößert werden.

Um eine Aufnahme zu zoomen, führen Sie die nachfolgenden Schritte aus:

1. Drehen Sie den Modusschalter auf , , PICT, Av, Tv oder M und schalten Sie die Kamera durch Drücken auf  ein.
2. Stellen Sie mit den Tasten  /  das Zoomverhältnis ein.
 - Um den optischen Zoom zu aktivieren, drücken Sie so weit wie möglich auf die Taste . Drücken Sie nun noch einmal darauf, um den digitalen Zoom zu aktivieren.
 - Um den Zoommodus wieder zu verlassen, drücken Sie wiederholt auf die Taste .
 - Der digitale Vergrößerungsfaktor wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
3. Arrangieren Sie das Bild und drücken Sie auf den Auslöser.

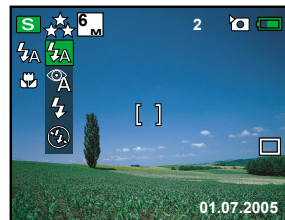


- Um den digitalen Zoom zu aktivieren, schalten Sie im Modus , PICT, Av, Tv oder M die Option [Mode 2-Digitalzoom] auf [Ein]. (Ausführliche Informationen finden Sie unter DE-63.)

Benutzen des Blitzes

Wenn die Lichtbedingungen eine zusätzliche Lichtquelle erfordern, wird der Blitz automatisch dazugeschaltet. Wählen Sie bei der Aufnahme eines Bildes den Blitzmodus, der in der jeweiligen Situation am geeignetsten ist.

1. Sie können den Modusschalter auf **S**, **P**, **PICT**, **Av**, **Tv** oder **M** einstellen.
2. Drücken Sie zum Einschalten der Kamera auf die Taste .
3. Drücken Sie auf  / .
4. Drücken Sie auf  oder , bis der gewünschte Blitz-Modus.
5. Arrangieren Sie das Bild, und drücken Sie auf den Auslöser.



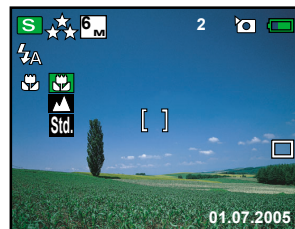
Die folgende Tabelle hilft Ihnen dabei, den geeigneten Blitzmodus auszuwählen:

Blitzmodus	Beschreibung
 Auto	Der Blitz wird automatisch je nach den Lichtverhältnissen der Umgebung ausgelöst.
 Auto + Vorblitz	Der Blitz zur Rote-Augen-Reduzierung wird für Aufnahmen von Personen und Tieren bei schlechten Lichtbedingungen verwendet. Achten Sie darauf, dass die aufgenommene Person während der Aufnahme direkt in die Kamera blickt bzw. so nah wie möglich an der Kamera steht.
 Blitz An	Unabhängig von der Umgebungsbeleuchtung wird der Blitz immer ausgelöst. Dieser Modus ist geeignet für Aufnahmen mit starken Kontrasten (Gegenlicht) und tiefen Schatten.
 Blitz Aus.	Dieser Modus ist geeignet für Aufnahmen an Orten, an denen die Verwendung eines Blitzes untersagt ist oder wenn der Abstand zum fotografierten Objekt weiter ist als die Blitzreichweite.

Einstellen der Bildschärfe

Bei der Aufnahme der Bilder wird die Bildschärfe automatisch mit der Autofokusfunktion eingestellt. Sie können jedoch die Autofokusfunktion übergehen, indem Sie Makro [🌿] oder Unendlich [▲] festlegen.

1. Sie können den Modusschalter auf **S**, **P**, **PICT**, **Av**, **Tv** oder **M** einstellen.
2. Drücken Sie auf ▲/🌿.
3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ den gewünschten Fokusmodus.
4. Arrangieren Sie das Bild, und drücken Sie auf den Auslöser.



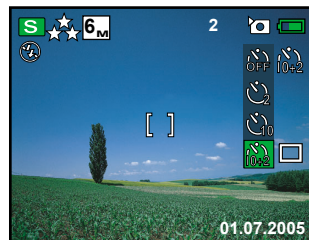
Die folgende Tabelle hilft Ihnen dabei, den geeigneten Fokusmodus auszuwählen:

Fokusmodus	Beschreibung
 Makro	Wählen Sie die Makrofunktion für Nahaufnahmen. Bei der größten Zoomeinstellung können Sie sogar Objekte fokussieren, die nur 5 cm von der Kamera entfernt sind. Wenn sich das Objektiv in Teleaufnahmeposition befindet (3-facher Zoom), können Sie Aufnahmeobjekte fokussieren, die sich in einem Abstand von 30 cm zur Kamera befinden.
 Unendlich	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie Aufnahmeobjekte aufnehmen möchten, die sich sehr weit weg befinden.
Std. Auto-Fokus	Wählen Sie diese Funktion, wenn die Kamera automatisch die Bildschärfe einstellen soll. Mit der Autofokusfunktion können alle Objekte fokussiert werden, die mindestens 50 cm von der Kamera entfernt sind.

Benutzen des Selbstauslösers

Der Selbstauslöser kann z.B. bei Gruppenaufnahmen verwendet werden. Beim Selbstauslöser sollten Sie immer ein Stativ verwenden oder die Kamera auf eine flache, ebene Unterlage legen.

1. Befestigen Sie die Kamera auf einem Dreibeinstativ oder legen Sie sie auf eine stabile Unterlage.
2. Sie können den Modusschalter auf **S**, **P**, **PICT**, **Av**, **Tv** oder **M** einstellen.
3. Drücken Sie auf die Taste , um die Kamera einzuschalten.
4. Drücken Sie auf .
5. Drücken Sie auf  oder , bis der gewünschte Selbstauslösermodus.
6. Arrangieren Sie das Bild, und drücken Sie auf den Auslöser.
 - Die Selbstauslöserfunktion ist aktiviert.
 - Die Aufnahme wird nach der eingestellten Zeit ausgelöst.
 - Der Selbstauslöser kann beliebig wieder abgebrochen werden, indem Sie auf den Auslöser drücken.



Die folgende Tabelle hilft Ihnen dabei, den geeigneten Selbstauslösermodus auszuwählen:

Selbstauslösermodus	Beschreibung
 Timer Aus	Der Selbstauslöser ist ausgeschaltet.
 2 Sekunden	Das Bild wird etwa 2 Sekunden nach dem Drücken des Auslösers aufgenommen. Dieser Modus ist sehr sinnvoll, um ein Verwackeln von Aufnahmen zu vermeiden.
 10 Sekunden	Das Bild wird etwa 10 Sekunden nach dem Drücken des Auslösers aufgenommen. Dieser Modus ist geeignet für Aufnahmen, bei denen der Fotografierende mit ins Bild kommen soll.
 10+2 Sekunden	Das erste Bild wird nach etwa 10 Sekunden nach dem Drücken des Auslösers aufgenommen, das zweite Bild 2 Sekunden später. Dieser Modus ist sehr praktisch für die Aufnahme von Gruppenbildern.

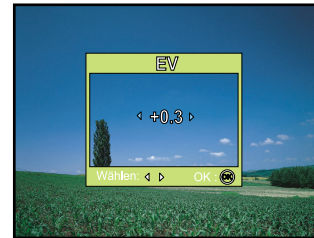


- Sobald die Aufnahme gemacht wurde, schaltet sich der Selbstauslöser aus.
- Wenn Sie eine weitere Aufnahme mit der Selbstauslöserfunktion machen möchten, wiederholen Sie die oben genannten Schritte.

Einstellen der Belichtung (Belichtungskorrektur)

Sie können die Belichtung der Digitalkamera manuell festlegen. Verwenden Sie diesen Modus, wenn die Aufnahme nicht gut belichtet werden kann, z.B. wenn der Kontrast (Unterschied zwischen Hell und Dunkel) zwischen dem Aufnahmeobjekt und dem Hintergrund sehr stark ist. Der Belichtungswert der Kamera kann in einem Bereich von $-2,0$ EV bis $+2,0$ EV eingestellt werden.

1. Sie können den Modusschalter auf **P**, PICT, Av, Tv oder M einstellen.
2. Drücken Sie zum Einschalten der Kamera auf die Taste .
3. Drücken Sie auf **▼**.
4. Stellen Sie mit den Tasten **◀** oder **▶** die Belichtungskorrektur ein. Der Bereich liegt zwischen $-2,0$ EV und $+2,0$ EV.
5. Um das Aufnahme-Menü zu beenden, drücken Sie auf die Taste .



Einstellen des Weißabgleichs

Mit dieser Funktion können Sie die Kamera entsprechend der Aufnahmebedingungen auf bestimmte Lichttypen einstellen.

1. Sie können den Modusschalter auf **P**, PICT, Av, Tv oder M einstellen.
2. Drücken Sie zum Einschalten der Kamera auf die Taste **ON**.
3. Drücken Sie auf **MENU**.
4. Wählen Sie mit **▼** die Option [Weißabgleich], und drücken Sie auf **OK**.
5. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** den gewünschten Modus und drücken Sie zum Bestätigen auf die Taste **OK**.
6. Um das Aufnahme-Menü zu beenden, drücken Sie auf die **MENU**-Taste.

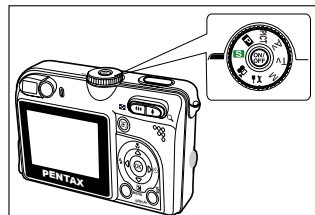


DIE FUNKTIONSTASTE

Simple-Modus [S]

Am einfachsten ist es, Fotos im **[S]** (Simple) zu machen, bei dem Sie weder bestimmte Funktionen wählen noch manuelle Einstellungen vornehmen müssen. Die Kamera stellt die Bildschärfe und Belichtung automatisch ein.

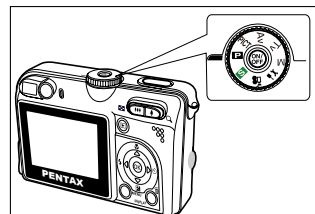
1. Drehen Sie den Modusschalter auf **[S]** und schalten Sie die Kamera durch Drücken auf  ein.
2. Arrangieren Sie das Aufnahmeobjekt innerhalb des Fokusrahmens.
3. Drücken Sie den Auslöser zur Hälfte herunter, um das Bild zu fokussieren.
 - Wenn Sie den Auslöser zur Hälfte herunterdrücken, stellt die Autofokus-Funktion der Kamera automatisch die Bildschärfe und die Belichtung ein.
4. Drücken Sie den Auslöser ganz herunter, um die Aufnahme auszulösen.



Programmmodus [P]

Im **[P]** (Programmmodus) stellt die Kamera bei der Aufnahme von Fotos automatisch die Verschlusszeit und Blende ein. Andere Funktionen wie Blitz oder Serienaufnahme können eingestellt werden.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf **[P]** und schalten Sie die Kamera durch Drücken auf  ein.
2. Arrangieren Sie das Aufnahmeobjekt innerhalb des Fokusrahmens.
3. Drücken Sie für die Aufnahme auf den Auslöser.



Bildmodus [PICT]

Hier können Sie entsprechend des Motivs einen Bildmodus auswählen. Im Bildmodus gibt es 4 Funktionen.

- [] **Nachts:** Wählen Sie diesen Modus für Nachtaufnahmen oder wenn Sie Aufnahmen von Personen machen, die vor einem dunklen Hintergrund stehen.
- [] **Landschaft:** Mit dieser Einstellung können Sie weit entfernte Aufnahmeobjekte fotografieren oder Landschaftsaufnahmen machen.
- [] **Porträt:** Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie klare Personenaufnahmen vor einem unscharfen Hintergrund machen möchten.
- [] **Sport:** Wählen Sie diesen Modus für Aufnahmen von Aufnahmeobjekten, die sich sehr schnell bewegen.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf PICT und schalten Sie die Kamera durch Drücken auf  ein. Einige Sekunden lang erscheint eine Hilfe.
2. Drücken Sie auf die Taste .
3. Wählen Sie mit ◀ oder ▶ ein Motivmodus aus.
4. Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste .
5. Arrangieren Sie das Aufnahmeobjekt innerhalb des Fokusrahmens.
6. Drücken Sie für die Aufnahme auf den Auslöser.



Blendenpriorität [Av]

In diesem Modus werden Fotos mit Blendenpriorität aufgenommen. Die Verschlusszeit wird automatisch dem Blendenwert angepasst. Die Blende wirkt Schalter auf die Schärfentiefe der Aufnahme aus.

Wenn Sie eine große Blende wählen (niedriger F-Wert), können Sie Portraitaufnahmen vor einem unscharfen Hintergrund machen. Wenn Sie einen niedrigen Blendenwert wählen (hoher F-Wert), werden sowohl das Aufnahmeobjekt als auch der Hintergrund scharf, so z.B. bei Landschaftsaufnahmen.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf Av und schalten Sie die Kamera durch Drücken auf  ein. Einige Sekunden lang erscheint eine Hilfe.
2. Drücken Sie auf die Taste .
3. Stellen Sie den Blendenwert mit ◀ oder ▶ ein und drücken Sie auf die Taste .
4. Arrangieren Sie das Aufnahmeobjekt innerhalb des Fokusrahmens.
5. Drücken Sie für die Aufnahme auf den Auslöser.



Verschlusszeitpriorität [Tv]

Wenn Sie eine schnelle Verschlusszeit einstellen, können Sie Aufnahmen von sich schnell bewegenden Aufnahmeobjekten machen, die auf dem Foto dann aussehen, als würden sie sich nicht bewegen. Wenn Sie eine geringe Verschlusszeit wählen, sehen unbewegte Aufnahmeobjekte aus, als würden sie sich bewegen.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf Tv und schalten Sie die Kamera durch Drücken auf  ein. Einige Sekunden lang erscheint eine Hilfe.
2. Drücken Sie auf die Taste .
3. Stellen Sie den Blendenwert mit ◀ oder ▶ ein und drücken Sie auf die Taste .
4. Arrangieren Sie das Aufnahmeobjekt innerhalb des Fokusrahmens.
5. Drücken Sie für die Aufnahme auf den Auslöser.



Manueller Modus [M]

Im manuellen Modus können der Blendenwert und die Verschlusszeit individuell eingestellt werden. Diese Funktion ist sehr nützlich bei schwierigen Lichtverhältnissen, bei Nachtaufnahmen oder wenn künstlerische Effekte erzielt werden sollen.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf M und schalten Sie die Kamera durch Drücken auf  ein. Einige Sekunden lang erscheint eine Hilfe.
2. Drücken Sie auf die Taste .
3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Blenden-/Verschlusszeit aus.
4. Stellen Sie den Wert mit ◀ oder ▶ ein und drücken Sie auf die Taste .
5. Arrangieren Sie das Aufnahmeobjekt innerhalb des Fokusrahmens.
6. Drücken Sie für die Aufnahme auf den Auslöser.



- Wenn die Belichtung auf dem LCD-Monitor richtig erscheint, drücken Sie den Auslöser zur Hälfte herunter.

ERWEITERTE FUNKTIONEN

Serie in schneller Folge

In diesem Modus können Sie Serienaufnahmen machen. Wenn Sie auf den Auslöser drücken, wird eine Serie von 3 Aufnahmen gemacht.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf **S**, **P**, PICT, Av, Tv oder M und schalten Sie die Kamera durch Drücken auf  ein.
2. Drücken Sie auf **MENU** und wählen Sie mit **▶** das Menü [Mode 2] aus.
 - Drücken Sie im Modus **S** auf die Taste **MENU**.
3. Wählen Sie mit **▼** die Option [Aufnahmeart] und drücken Sie auf .
4. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Option [HS Continuous] und drücken Sie dann auf die Taste .
5. Um das Aufnahme-Menü zu beenden, drücken Sie auf die **MENU**-Taste.
 - Auf dem LCD-Monitor erscheint das Symbol .
6. Drücken Sie den Auslöser zur Hälfte herunter, um das Bild zu fokussieren.
7. Drücken Sie für die Aufnahme einer Fotoserie auf den Auslöser.

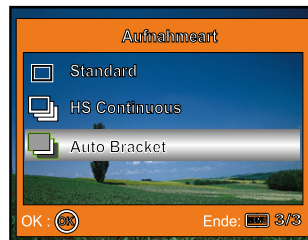


- Im Serie-Modus ist der **Aus** automatisch ausgeschaltet.

Auto Bracket

In diesem Modus ändert die Kamera automatisch die Belichtung. Wenn Sie auf den Auslöser drücken, werden drei Bilder in Folge mit jeweils einer anderen Belichtung gemacht. Die Einstellungen für die Auto-Bracket-Funktion können mit der Belichtungskorrektur kombiniert werden, um die Einstellmöglichkeiten noch zu erweitern.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf **S**, **P**, PICT, Av, Tv oder M und schalten Sie die Kamera durch Drücken auf ein.
2. Drücken Sie auf **MENU** und wählen Sie mit das Menü [Mode 2] aus.
 - Drücken Sie im Modus **S** auf die Taste **MENU**.
3. Wählen Sie mit die Option [Aufnahmeart] und drücken Sie auf .
4. Wählen Sie mit den Tasten oder die Option [Auto Bracket] und drücken Sie auf die Taste .
5. Um das Aufnahme-Menü zu beenden, drücken Sie auf die **MENU**-Taste.
 - Auf dem LCD-Monitor erscheint das Symbol .
6. Drücken Sie für die Aufnahme einer Fotoserie auf den Auslöser.

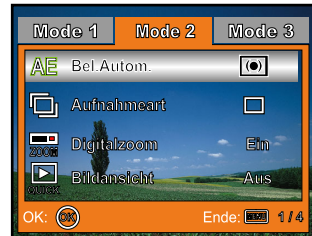


- Im Auto-Bracket-Modus ist der **Aus** automatisch ausgeschaltet.

Einstellen der Messmethode

Sie können die Messmethode einstellen, bei der festgelegt wird, welcher Teil des Aufnahmeobjekts für die Belichtungsmessung verwendet wird.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf **P**, PICT, Av, Tv oder M und schalten Sie die Kamera durch Drücken auf **ON** ein.
2. Drücken Sie auf **MENU** und wählen Sie mit **▶** das Menü [Mode 2] aus.
3. Wählen Sie mit **▼** die Option [Bel.Autom.] und drücken Sie auf die Taste **OK**.
4. Wählen Sie die gewünschte Messmethode aus **▲** oder **▼** drücken Sie auf die Taste **OK**.
 - [**☉** Mittenbetont]: Es wird ein Mittelwert des im gesamten Rahmen gemessenen Lichts gebildet, wobei das Licht in der Mitte stärker gewichtet wird.
 - [**◉** Spot]: Die Belichtung wird nur im kleinen Bereich in der Mitte des Bildschirms ermittelt.
5. Um das Aufnahme-Menü zu beenden, drücken Sie auf die **MENU**-Taste.
6. Arrangieren Sie das Aufnahmeobjekt innerhalb des Fokusrahmens.
7. Drücken Sie für die Aufnahme auf den Auslöser.

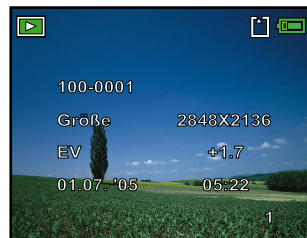


WIEDERGABEMODUS - GRUNDLAGEN

Ansehen von Bildern

Die Fotos können nacheinander angezeigt werden.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf **S**, **P**, **PICT**, **Av**, **Tv**, **M** oder  und schalten Sie die Kamera durch Drücken auf  ein.
2. Drücken Sie auf die Wiedergabetaste .
 - Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
3. Wählen Sie mit **◀** oder **▶** ein Bild aus.
 - Um das vorhergehende Bild anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste **◀**.
 - Um das nächste Bild anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste **▶**.

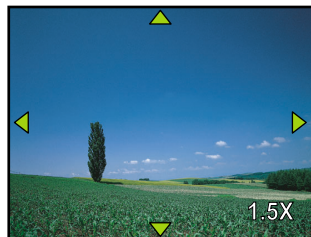


- Die Wiedergabeinformationen verschwinden 2 Sekunden später wieder vom LCD-Monitor.
- Geschützte Bilder/Filme sind mit einem  gekennzeichnet. (Ausführliche Informationen finden Sie unter DE-47).
- Bilder, die für den Ausdruck mit DPOF-Einstellungen vorgesehen sind, sind mit einem  gekennzeichnet. (Ausführliche Informationen finden Sie unter DE-48, 49).
- Wenn weder im internen Speicher noch auf der Speicherkarte Aufnahmen gespeichert sind, erscheint auf dem LCD-Monitor die Meldung [Kein Bild im Speicher].

Vergrößern von Aufnahmen

Während der Wiedergabe der Bilder können Sie ausgewählte Bereiche eines Bildes vergrößern. So haben Sie die Möglichkeit, sich Details der Aufnahmen anzusehen. Der Zoom-Faktor der aktuellen Vergrößerung wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.

1. Drücken Sie auf die Wiedergabetaste .
 - Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
 - Um das vorhergehende Bild anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste .
 - Um das nächste Bild anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste .
2. Stellen Sie mit der Zoomtaste  /  das Zoomverhältnis ein.
 - Um das Bild zu vergrößern, drücken Sie auf die Taste .
 - Um wieder zur normalen Anzeige zurückzukehren, drücken Sie auf die Taste .
 - Der Vergrößerungsfaktor wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
3. Wenn Sie sich einen anderen Bereich des vergrößerten Bilds ansehen möchten, drücken Sie auf die Taste  /  /  / .

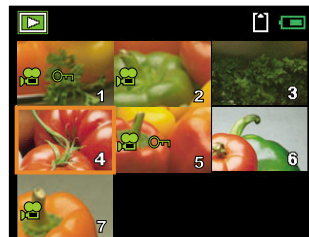


- Sie können die Aufnahmen 1- bis 4-fach vergrößern (in 7 Stufen: 1,0x, 1,5x, 2,0x, 2,5x, 3,0x, 3,5 und 4,0x).

Anzeigen von Miniaturbildern (Thumbnails)

Mit dieser Funktion können Sie auf dem LCD-Monitor 9 Miniaturbilder gleichzeitig anzeigen lassen, so dass sie einzelne Bilder einfacher finden können.

1. Drücken Sie auf die Wiedergabetaste .
 - Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
2. Drücken Sie einmal auf die Taste  / .
 - Es werden immer neun Miniaturbilder gleichzeitig angezeigt.
 - Bei Videoaufnahmen wird das Videomodussymbol  angezeigt.
3. Mit der Taste  /  /  /  können Sie den Cursor auf das Bild bewegen, das Sie sich in normaler Größe ansehen möchten.
4. Drücken Sie auf die Taste , um das gewählte Bild in Vollbildgröße anzuzeigen.



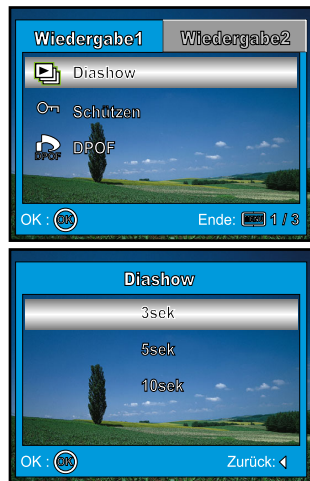
Wiedergeben als Diaschau

Mit der Diaschaufunktion können Sie Ihre Bilder automatisch nacheinander oder als Diaschau anzeigen lassen. Es ist eine sehr nützliche, unterhaltsame Funktion, mit der Sie sich die aufgenommenen Bilder ansehen können.

1. Drücken Sie auf die Wiedergabetaste .
 - Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
2. Drücken Sie auf die Taste **MENU** und wählen Sie dann mit **▼** die Option [Diashow] und drücken Sie auf die Taste .
3. Legen Sie mit **▲** oder **▼** das Intervall für die Diaschau fest und drücken Sie auf die Taste .
 - Die Diaschau wird gestartet.
 - Bei den Videoclips wird jeweils nur das erste Bild angezeigt, es wird aber nicht abgespielt.
 - Um die Wiedergabe der Diaschau zu stoppen, drücken Sie auf die Taste .



- Das Intervall für die Diashow kann auf 3, 5 und 10 Sekunden eingestellt werden.



Ändern der Auflösung eines Bilds

Die Aufnahmen können auf eine der folgenden Werte für die Auflösung eingestellt werden: 2848 x 2136 Pixel, 2272 x 1704 Pixel, 1600 x 1200 Pixel und 640 x 480 Pixel.

1. Drücken Sie auf die Wiedergabetaste .
- Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
2. Wählen Sie im Wiedergabemodus  mit den Tasten ◀ oder ▶ die gewünschten Bilder aus.
 - Um das vorhergehende Bild anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste ◀.
 - Um das nächste Bild anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste ▶.
3. Drücken Sie auf die **MENU**-Taste und wählen Sie mit ▶ die Option [Wiedergabe2].
4. Wählen Sie mit der Taste ▲ oder ▼ die Option [Größe ändern] und drücken Sie auf die Taste .
5. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ eine Einstellung und drücken Sie zum Bestätigen auf die Taste .

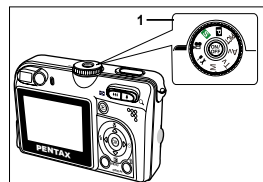


VIDEOMODUS

Aufnehmen von Videoclips

In diesem Modus können Sie Videoclips aufnehmen, wobei der Ton über das eingebaute Mikrofon aufgezeichnet wird.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf  und schalten Sie die Kamera durch Drücken auf  ein.
2. Drücken Sie auf den Auslöser, um die Aufnahme zu starten.
3. Um die Aufnahme zu beenden, müssen Sie ein zweites Mal auf den Auslöser drücken.

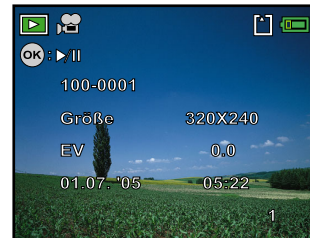


- Der optische Zoom (3x) kann vor der Aufnahme des Videoclips aktiviert werden.
- Wenn Sie den Digitalzoom aktivieren möchten, müssen Sie im Filmmenü die Option [Digitalzoom] auf [Ein] einstellen.
- Drücken Sie auf die Taste **DISPLAY**, um den Anzeigemodus des LCD-Monitors zu wechseln. Mit jedem Drücken auf diese Taste **DISPLAY**, ändert sich die Anzeige folgendermaßen: Fokusrahmen Ein → Anzeigen Aus → Kompositionslinie Ein → LCD Aus.

Wiedergeben von Videoclips

Sie können sich die Aufnahmen auf dem LCD-Display ansehen. Der Ton, der zusammen mit den Videoclips aufgenommen wird, kann jedoch nur auf einem Fernsehgerät oder Computer wiedergegeben werden.

1. Drücken Sie auf die Wiedergabetaste .
2. Blättern Sie mit den Tasten ◀ und ▶ durch die Aufnahmen, bis der Videoclip angezeigt wird, der abgespielt werden soll.
 - Um das vorhergehende Bild anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste ◀.
 - Um das nächste Bild anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste ▶.
3. Um die Wiedergabe eines Videoclips zu starten, drücken Sie auf die Taste .
- Um die Wiedergabe zu unterbrechen bzw. wieder fortzusetzen, drücken Sie noch einmal auf die Taste .



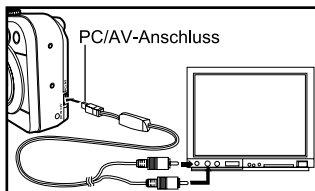
- Die Wiedergabeinformationen verschwinden 2 Sekunden später wieder vom LCD-Monitor.
- Während der Wiedergabe eines Videoclips kann die Zoomfunktion nicht aktiviert werden.
- Für das Abspielen von Videoclips auf einem Computer wird das Programm Windows Media Player 9.0 (WMP 9.0) empfohlen. Sie können sich eine Version des Programms WMP auf der Website www.microsoft.com herunterladen.

WIEDERGABEMODUS - ERWEITERTE FUNKTIONEN

Wiedergeben von Bildern/Videoclips auf einem Fernsehgerät

Sie können sich Ihre Aufnahmen auch auf einem Fernsehgerät ansehen. Bevor Sie die Kamera an ein Gerät anschließen, müssen Sie zunächst entsprechend dem Ausgabesystem des Wiedergabegeräts NTSC oder PAL einstellen. Schalten Sie dann alle angeschlossenen Geräte aus.

1. Schließen Sie das eine Ende des AV-Kabels an den AV-Anschluss der Kamera an.
2. Schließen Sie das andere Ende an den AV-Eingang des Fernsehgeräts an.
3. Schalten Sie das Fernsehgerät und die Kamera ein.
4. Starten Sie die Wiedergabe der Fotos/Videoclips.
 - Die Bedienung entspricht der Wiedergabe der Fotos und Videoclips auf der Kamera.



- Der Ton, der zusammen mit den Videoclips aufgenommen wird, kann jedoch nur auf einem Fernsehgerät oder Computer wiedergegeben werden.

Löschen von Bildern/Videoclips

Mit dieser Funktion können Sie einzelne Bilder/Videoclips oder alle Bilder/Videoclips auf einmal löschen, die sich im internen Speicher oder auf der Speicherkarte befinden. Beachten Sie, dass die gelöschten Fotos und Videoclips nicht wiederhergestellt werden können.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf **S**, **P**, PICT, Av, Tv, M oder  und schalten Sie die Kamera durch Drücken auf  ein.
2. Drücken Sie auf die Taste .
 - Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
3. Wählen Sie mit **◀** oder **▶** das Bild aus, das gelöscht werden soll.
4. Drücken Sie auf die Taste .
5. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** [Dieses Bild] oder [Alle löschen] aus und drücken Sie auf die Taste .
6. Wenn die Löschen-Meldung erscheint, wählen Sie mit den Tasten **▲** oder **▼** die Option [OK] und drücken Sie dann auf , um den Löschvorgang zu bestätigen.
 - Wenn Sie den Löschvorgang abbrechen möchten, wählen Sie [Nein].



- Mit der Löschfunktion können keine geschützten Bilder gelöscht werden.

Löschschutz für Bilder/Videoclips

Die Daten werden mit einem Schreibschutz versehen, damit Aufnahmen nicht versehentlich gelöscht werden können.

1. Drücken Sie auf die Taste .
 - Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
2. Wählen Sie im Wiedergabemodus  mit den Tasten ◀ oder ▶ die gewünschten Bilder aus.
 - Um das vorhergehende Bild anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste ◀.
 - Um das nächste Bild anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste ▶.
3. Drücken Sie auf die **MENU**-Taste.
4. Wählen Sie mit ▼ die Option [Schützen] und drücken Sie auf die Taste .
5. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ den gewünschten Modus, und drücken Sie auf die Taste .
 - [Dieses Bild]: Ein einzelnes Bild oder ein Videoclip wird mit Löschschutz versehen.
 - [Alle Bilder]: Alle Bilder/Videoclips werden gleichzeitig mit Löschschutz versehen.
6. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Option [Schützen] und drücken Sie zum Bestätigen auf .
 - Drücken Sie auf **MENU**, um in den Modus  zurückzukehren. Das ausgewählte Bild wird mit dem Symbol  gekennzeichnet.
 - Wenn Sie die Aufnahme nicht mit einem Löschschutz versehen möchten, wählen Sie [Schutz entf.].



Schritt	Abbildung	Beschreibung
4	 	Wählen Sie eine Option aus ▲ und ▼ drücken Sie auf die Taste . [Anzahl]: Hier können Sie die Druckanzahl festlegen (0 - 10). Die Druckanzahl wird mit ◀ oder ▶ eingestellt. [Datum]: Das Datum der Aufnahme kann direkt auf die Bilder aufgedruckt werden. Drücken Sie mit ◀ oder ▶ die Option [OK] oder [Nein]. [Zurück]: Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Option [Zurück] und drücken Sie auf die Taste .
5	 	Drücken Sie auf MENU, um wieder zum Wiedergabemodus zurückzukehren. *As angezeigte Bild wird mit dem Symbol  gekennzeichnet. Um die Kennzeichnung  wieder zu entfernen, gehen Sie noch einmal zu Schritt 3, und wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Option [Zurücksetzen].



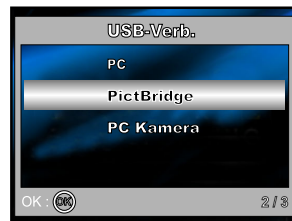
- Bevor Sie mit der Kamera die DPOF-Einstellung festlegen, müssen Sie die Bilder aus dem internen Speicher auf eine SD-Speicherkarte laden.
- Auf dem LCD-Monitor erscheint auch das Drucksymbol , das anzeigt, dass Bilder für den Druck vorgesehen sind.
- Videoclips können nicht ausgedruckt werden.

Anschließen an einen PictBridge-kompatiblen Drucker

Auch wenn Sie keinen Computer haben, an den Sie die Kamera anschließen können, können Sie die Kamera direkt an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen und mit den Bedientasten und dem LCD-Monitor der Kamera die Druckauswahl treffen und den Druck ausführen. Durch die DPOF-Unterstützung können Sie auch festlegen, welche Bilder in welcher Anzahl ausgedruckt werden können.

Anschließen der Kamera an den Drucker

1. Drehen Sie den Modusschalter auf  und schalten Sie die Kamera durch Drücken auf  ein.
2. Drücken Sie auf , um das Menü [Set-up 2] aufzurufen. Wählen Sie dann mit  die Option [USB-Verb.]. Sie auf die Taste .
3. Wählen Sie mit  oder  den Modus [PictBridge], und drücken Sie auf die Taste .
4. Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Drucker an.
 - Der Monitor schaltet sich automatisch aus, und nach einigen 2 Sekunden erscheint das Einstellfenster.



- Wenn bei Windows 98/98SE/ME/2000 die USB-Konfiguration der Kamera auf PictBridge eingestellt, und die Kamera an den Computer angeschlossen ist, erscheint auf dem Computermonitor die Meldung "Treiber installieren". Ignorieren Sie diese Meldung und klicken Sie auf "Abbrechen".

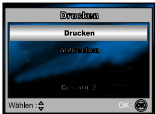
Drucken der Bilder

Wenn die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker angeschlossen ist, erscheint auf dem Monitor das Fenster [Druckmodus wählen]. Wählen Sie mit  oder  den gewünschten Druckmodus.

- **Im Modus [Drucken]:** Sie können mit PictBridge das ausgewählte Bild ausdrucken.

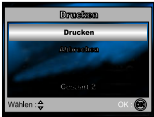
Schritt	Abbildungung	Beschreibung
I		Wählen Sie mit  oder  den Modus [Drucken], und drücken Sie auf die Taste  .

Schritt	Abbildung	Beschreibung
2		Wählen Sie mit ▲ oder ▼ eine Einstellung für die Papierauswahl und drücken Sie zum Bestätigen auf die Taste OK. [Papierformat]: Je nach Art des Druckers können Sie verschiedene Optionen auswählen. [Ohne Rand]: Je nach Art des Druckers können Sie verschiedene Optionen auswählen. [Abbrechen]: Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Option [Abbrechen], um die Einstellungen zu beenden.
3		Wählen Sie mit ◀ oder ▶ das Bild aus, das gedruckt werden soll und drücken Sie dann für weitere Einstellungen auf ▼.
4		Wählen Sie mit ▲ oder ▼ eine Option aus und drücken Sie auf die Taste OK. [Anzahl]: Legt die Anzahl der Druckexemplare fest. Es können bis zu 10 Ausdrucke festgelegt werden. [Datum]: Wenn Sie die Option [Mit] wählen, werden die Bilder mit dem Datum ausgedruckt. [Dateiname]: Wenn Sie die Option [Mit] wählen, werden die Bilder mit dem Dateinamen ausgedruckt. [Abbrechen]: Wählen Sie die Option [Abbrechen], um die ▲ oder ▼ Druckeinstellungen zu beenden.
5		Sie können nach Schritt 4 immer noch mit ◀ oder ▶ das Bild ändern, das nach Ihren Vorgaben ausgedruckt werden soll. Drücken Sie dann zum Ausdrucken auf die Taste OK.

Schritt	Abbildung	Beschreibung
6		Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Option [Drucken], und drücken Sie zum Bestätigen auf  .
7		Der Druckvorgang wird gestartet, und auf dem Monitor erscheint die Meldung "Jetzt drucken". Diese Meldung erlischt wieder, wenn der Druck abgeschlossen ist.
		* Um den Druck abubrechen: Drücken Sie während der Datenübertragung auf die Taste  . Auf dem Monitor erscheinen dann die Optionen [Weiter] und [Abbrechen].

- **Im Modus [Druck mit DPOF-Einstellung]:** Mit dieser Funktion können Sie die festgelegten Bilder auf der Grundlage der zuvor festgelegten DPOF-Einstellungen ausdrucken.

Schritt	Abbildung	Beschreibung
1		Wählen Sie mit ▲ oder ▼ den Modus [Druck mit DPOF-Einstellung] und drücken Sie auf die Taste  .

Schritt	Abbildung	Beschreibung
2		Mit ▲ oder ▼ gelangen Sie in das Menü für die Einstellung des Druckpapiers. Drücken Sie dann zum Drucken auf . [Papierformat]: Je nach Art des Druckers können Sie verschiedene Optionen auswählen. [Ohne Rand]: Je nach Art des Druckers können Sie verschiedene Optionen auswählen. [Abbrechen]: Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Option [Abbrechen], um die Einstellungen zu beenden.
3		Wählen ▲ oder ▼ Sie die Option [Drucken] und drücken Sie zum Bestätigen auf .
4	 	Der Druck wird gestartet, und auf dem Monitor erscheint die Meldung "Drucke jetzt". Diese Meldung erlischt wieder, wenn der Druck abgeschlossen ist. * Um den Druck abubrechen: Drücken Sie während der Datenübertragung auf die Taste . Auf dem Monitor erscheinen dann die Optionen [Weiter] und [Abbrechen].

ÜBERTRAGEN VON DATEIEN VON DER DIGITALKAMERA AUF EINEN COMPUTER

Wenn Sie mit dem USB-Kabel eine USB-Verbindung zwischen der Kamera und dem Computer hergestellt haben, Schauen Sie sich Ihre Bilder/Videoclips zusammen mit Ihrer Familie an, versenden Sie sie als E-Mail oder stellen Sie sie ins Internet. Dazu müssen Sie aber zunächst den USB-Treiber auf dem Computer installieren. Bevor Sie die Software installieren, müssen Sie überprüfen, ob das System die nachfolgenden Anforderungen erfüllt.

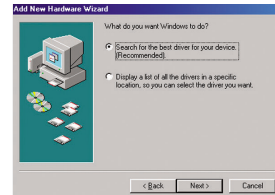
	Systemanforderungen (Windows)	Systemanforderungen (Macintosh)
CPU	Pentium III 600 MHz oder höher	PowerPC G3/G4/G5
Betriebssystem	Windows 98/98SE/ME/2000/XP	OS 9.2 oder höher
Speicher	32MB (64 MB RAM empfohlen)	32MB (64 MB RAM empfohlen)
Festplattenspeicher	128 MB freier Festplattenspeicher	128 MB freier Festplattenspeicher
Erforderliche Geräte	Ein CD-ROM-Laufwerk ein freier USB-Anschluss	Ein CD-ROM-Laufwerk ein freier USB-Anschluss
Monitor	Farbmonitor (800 x 600, 24-Bit oder höher empfohlen)	Farbmonitor (800 x 600, 24-Bit oder höher empfohlen)

Schritt I: Installieren des USB-Treibers

■ Installation bei Windows 98 und 98SE

Der USB-Treiber der CD-ROM (S-SW38) ist ausschließlich für Windows 98 und 98SE gedacht. Wenn Sie mit Windows 2000/ME/ XP arbeiten, muss der USB-Treiber nicht installiert werden.

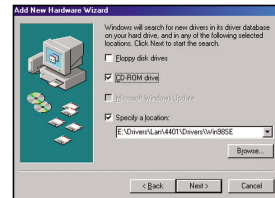
1. Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM (S-SW38) in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Schließen Sie die Kamera mit dem USB-Kabel an den PC an.
3. Auf dem Bildschirm erscheint der **“Assistent für das Installieren neuer Hardware”**. Klicken Sie auf **“Weiter”**.
4. Wählen Sie **“Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen”**. Klicken Sie auf **“Weiter”**.



5. Wählen Sie **“CD-ROM-Laufwerk”** und **“Position angeben”**. Klicken Sie auf **“Weiter”**.
Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm.
6. Wenn die Installation des USB-Treibers abgeschlossen ist, starten Sie den Computer neu.

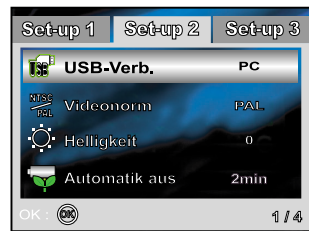
■ Installation bei MAC OS 9.2

Bei Mac OS 9.2 oder höheren Versionen erkennt der Computer automatisch die digitale Fotokamera und lädt die eigenen USB-Treiber.



Schritt 2: Schließen Sie die Digitalkamera an den Computer an.

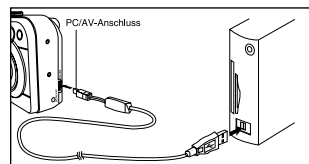
1. Drehen Sie den Modusschalter auf und schalten Sie die Kamera durch Drücken auf ein.
2. Drücken Sie auf , um das Menü [Set-up 2] aufzurufen. Wählen Sie dann mit die Option [USB-Verb.].
3. Drücken Sie auf die Taste .



4. Wählen Sie mit die Option [PC] und drücken Sie auf die Taste .
5. Schalten Sie die Kamera aus.
6. Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Drucker an.



7. Drücken Sie auf die Taste , um die Kamera einzuschalten.
8. Auf dem "Arbeitsplatz" erscheint das Symbol "Austauschbarer Datenträger", der die aufgenommenen Bilder oder Videoclips enthält.
(Beim Mac-System müssen Sie auf dem Schreibtisch doppelt auf den Datenträger [untitled] oder [unlabeled] klicken.)



Schritt 3: Herunterladen der Bildern/Videoclips

Wenn die eingeschaltete digitale Fotokamera an den Computer angeschlossen ist, wird diese wie ein Disketten- oder ein CD-ROM-Laufwerk als weiteres Laufwerk betrachtet. Sie können die Fotos herunterladen (übertragen), indem Sie sie vom "Austauschbaren Datenträger" (bei Macintosh "untitled" oder "unlabeled") auf die Festplatte oder ein anderes Speichermedium kopieren.

■ Windows

Öffnen Sie den "Austauschbaren Datenträger", und klicken Sie doppelt auf den Ordner DCIM, um diesen zu öffnen und weitere Ordner anzuzeigen. Die Bilddateien befinden sich in den untergeordneten Ordnern. Wählen Sie die Bilder oder Videoclips aus, die Sie kopieren möchten, und wählen Sie dann aus dem Menü "Bearbeiten" die Option "Kopieren". Öffnen Sie das Zielverzeichnis und wählen Sie aus dem Menü "Bearbeiten" die Option "Einfügen". Sie können die Bilddateien auch in das gewünschte Verzeichnis verschieben.

■ Macintosh

Öffnen Sie das Symbol "untitled" sowie das Zielverzeichnis auf der Festplatte. Verschieben Sie die Bilddateien von der digitalen Fotokamera in das Zielverzeichnis.



- Bei der Verwendung von Speicherkarten können Sie auch einen Kartenleser benutzen (dringend empfohlen).
- Es ist kein Programm für die Wiedergabe von Videos enthalten. Stellen Sie sicher, dass auf Ihrem Computer ein Programm für die Wiedergabe von Videos installiert ist.

INSTALLIEREN DER BEARBEITUNGS SOFTWARE

Installieren von ACDSee für PENTAX

Mit ACDSee für PENTAX können Sie Aufnahmen und Mediendateien auf Ihrem Computer suchen, organisieren und als Vorschau ansehen und sehr effizient Aufnahmen von Digitalkameras, Scannern und anderen Geräten laden. Der leistungsstarke Image-Viewer und Mediaplayer von ACDSee für PENTAX gibt Ihre Aufnahmen und Mediendateien in hochwertiger Qualität wieder.

ACDSee für PENTAX enthält außerdem eine große Vielfalt an Bildbearbeitungswerkzeugen, mit denen Sie Ihre digitalen Bilder erzeugen, bearbeiten und verbessern können. So z.B. Tools für die Entfernung roter Augen, zum Ausschneiden von Elementen, zum Erzeugen schärferer oder unschärferer Bilder und zum Verbessern oder Korrigieren der Bilder. Bildmanagementtools wie eine Belichtungskorrektur, Konvertieren, Ändern der Bildgröße, Umbenennen und Drehen können auf mehrere Dateien gleichzeitig angewendet werden.

1. Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM (S-SW38) in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Wenn das Willkommen-Fenster erscheint, wählen **“Anwendungssoftware”**.
3. Wählen Sie eine Sprache.
Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm.



- Weitere Informationen zur Benutzung von ACDSee für PENTAX finden Sie in der dazugehörigen Hilfe-Dokumentation.
- Wenn Sie Windows 2000/XP verwenden, müssen Sie bei der Installation von ACDSee für PENTAX als Administrator angemeldet sein.



VERWENDEN DER DIGITALKAMERA ALS PC-KAMERA

Sie können die Digitalkamera auch als PC-Kamera verwenden. Dadurch ist es möglich, Videokonferenzen abzuhalten oder mit Ihren Freunden oder der Familie in Echtzeit "gegenüberzustehen". Wenn Sie die Digitalkamera für Videokonferenzen verwenden möchten, muss das Computersystem die folgenden Komponenten enthalten:

- Mikrofon
- Soundkarte
- Lautsprecher oder Kopfhörer
- Netzwerk oder Internet-Verbindung



- Bei der digitale Fotokamera ist keine Videokonferenz-Software (oder Videobearbeitungs-Software) enthalten.
- Dieser Modus wird nicht von Mac-Computern unterstützt.

Schritt I: Installieren des PC-Kamera-Treibers

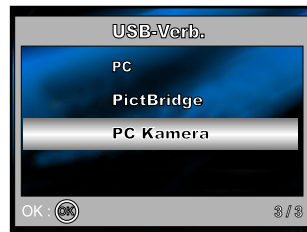
Der PC-Kameratreiber auf der CD-ROM (S-SW38) ist nur für Windows vorgesehen. Die PC-Kamera-Funktion wird von Mac-Computern nicht unterstützt.

1. Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM (S-SW38) in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Wenn das Willkommen-Fenster erscheint, wählen "**Anwendungssoftware**".
3. Wählen Sie eine Sprache aus.
Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm.
4. Wenn die Installation des Treibers abgeschlossen ist, starten Sie den Computer neu.



Schritt 2: Schließen Sie die Digitalkamera an den Computer an.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf **IX** und schalten Sie die Kamera durch Drücken auf **OK** ein.
2. Drücken Sie auf **►**, um das Menü [Set-up 2] aufzurufen. Wählen Sie dann mit **▼** die Option [USB-Verb.].
3. Drücken Sie auf die Taste **OK**.
4. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Option [PC Kamera] und drücken Sie auf **OK**.
5. Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Drucker an.
6. Befestigen Sie die digitale Fotokamera sorgfältig über dem Computerbildschirm oder verwenden Sie ein Dreibeinstativ.



- Wenn Sie diese digitale Fotokamera als PC-Kamera verwenden möchten, muss sich der Akku in der Kamera befinden.

Schritt 3: Starten des Anwenderprogramms (d.h. Windows NetMeeting)

Um Windows NetMeeting für Videokonferenzen zu verwenden:

1. Um das Programm NetMeeting zu starten, gehen Sie zu **Start → Programme → Zubehör → Kommunikation → NetMeeting**.
2. Klicken Sie auf die Taste Video starten, um sich das Live-Video anzusehen.
3. Klicken Sie auf die Taste Anrufen.
4. Geben Sie die e-Mail-Adresse oder die Netzwerkadresse des Computers ein, den Sie anwählen möchten.
5. Klicken Sie auf Anruf. Die Person, die Sie anrufen, muss ebenfalls das Programm Windows NetMeeting starten und für die Videokonferenz Ihren Anruf annehmen.



- Die Auflösung der Videos bei Videokonferenz-Programmen ist normalerweise 320 x 240.
- Weitere Informationen zur Benutzung der Software von Videokonferenz-Programmen finden Sie in der dazugehörigen Hilfe-Dokumentation.

MENÜOPTIONEN

Menü Camera

In diesem Menü werden die Grundeinstellungen für das Fotografieren einfacher Fotos vorgenommen werden.



1. Drehen Sie den Modusschalter auf **S**, **P**, **PICT**, **Av**, **Tv** oder **M** und schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie auf **MENU** und wählen Sie dann mit **◀** oder **▶** die Menüs [Mode 1] / [Mode 2] / [Mode 3].
 ■ Drücken Sie im **S** auf **MENU**, um das Menü direkt aufzurufen.
3. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** den gewünschten Eintrag, und drücken Sie auf die Taste **OK**.
4. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** den gewünschten Modus, und drücken Sie auf die Taste **OK**.
 ■ Im Modus **S**

Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
Auflösung 	Hier wird die Auflösung für die Aufnahmen festgelegt. (Ausführliche Informationen finden Sie unter DE-25.) *  2848x2136 *  2272x1704 *  1600x1200 *  640x480
Qualitätsstufe 	Hier wird die Qualität (Komprimierungsrate) festgelegt, mit der die Aufnahmen gemacht werden sollen. *  Beste *  Besser *  Gut

Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
Aufnahmeart 	Hier wird die Aufnahmemethode für die Aufnahme festgelegt. (Ausführliche Informationen finden Sie unter DE-35, 36.) *  Standard *  HS Continuous *  Auto Bracket

■ Im Modus , PICT, Av, Tv oder M

Mode 1	Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
	Auflösung 	Finden Sie beim Optionseintrag des Kameramenüs (Modus ) . (Ausführliche Informationen finden Sie unter DE-61.)
	Qualitätsstufe 	Finden Sie beim Optionseintrag des Kameramenüs (Modus ) . (Ausführliche Informationen finden Sie unter DE-61.)
	Weißabgleich 	Hier wird der Weißabgleich für die Aufnahme von Fotos bei verschiedenen Lichtbedingungen festgelegt. Dabei wird das Licht der Empfindung durch das menschliche Auge angeglichen. (Ausführliche Informationen finden Sie unter DE-31.) * [Kein Symbol] Auto *  Tageslicht *  Wolkig *  Glühlampenlicht *  Neonlicht
	ISO 	Hier wird die Empfindlichkeit für die Aufnahmen eingestellt. Bei einer höheren Empfindlichkeit (und die ISO-Empfindlichkeit wird erhöht), kann man Aufnahmen sogar an dunkleren Orten machen. Diese werden dann allerdings körniger. * Auto / 64 / 100 / 200

Mode 2	Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
	Bel. Autom. 	Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter "Festlegen der Messmethode". (Ausführliche Informationen finden Sie unter DE-37.)
	Aufnahmeart 	Lesen Sie in der Liste der Menüoptionen nach unter "Menü Camera - Im  ". (Ausführliche Informationen finden Sie unter DE-35, 36, 61)
	Digitalzoom 	Hier können Sie für jede Aufnahme festlegen, ob Sie den digitalen Zoom verwenden möchten oder nicht. * Ein / Aus
	Bildansicht 	Sie können den LCD-Monitor so einstellen, dass eine Aufnahme unmittelbar nach der Aufnahme angezeigt wird. * Ein / Aus

Mode 3	Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
	Farbe 	Hier wird die Farbe für die Aufnahmen festgelegt. *  Vollfarbe *  S/W *  Sepia
	Schärfe 	Hier können Sie die Bildschärfe einstellen. *  High *  Medium *  Low
	Sättigung 	Die Kamera bietet drei verschiedene Einstellungen für die Farbsättigung. Je nach Farbtyp liefern die Aufnahmen unterschiedliche Eindrücke. Hier spricht man von der "Sättigung". *  High *  Medium *  Low
	Datumseindr. 	Das Datum der Aufnahme kann direkt auf die Bilder aufgedruckt werden. Diese Funktion muss vor der Aufnahme aktiviert werden. Das Datum erscheint in der linken unteren Ecke der Aufnahme. Wenn Sie während der Aufnahme den Datumsdruck aktiviert haben, kann das aufgedruckte Datum später nicht mehr entfernt werden. * Ein / Aus 

Video-Menü

In diesem Menü werden die Grundeinstellungen für die Aufnahme von Videoclips vorgenommen.



1. Drehen Sie den Modusschalter auf und schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie auf die **MENU**-Taste.
3. Wählen Sie mit oder den gewünschten Eintrag, und drücken Sie auf die Taste .
4. Wählen Sie mit oder den gewünschten Modus, und drücken Sie auf die Taste .
5. Um das Film-Menü zu beenden, drücken Sie auf die **MENU**-Taste.

Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
	Lesen sie nach bei den menüoptionen unter (Menü Camera – Modi , PICT, Av , Tv oder M). (Ausführliche Informationen finden Sie unter DE-64.)
	Finden Sie beim Optionseintrag des Kameramenüs (Modus , PICT, Av , Tv oder M). (Ausführliche Informationen finden Sie unter DE-63.)

Menü Wiedergabe

Legen Sie im Menü  fest, welche Einstellungen für die Wiedergabe verwendet werden sollen.



1. Drücken Sie auf die Taste .
2. Drücken Sie auf die **MENU**-Taste und wählen Sie dann mit ◀ oder ▶ das Menü [Wiedergabe1] / [Wiedergabe2].
3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ den gewünschten Eintrag, und drücken Sie auf die Taste .
4. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ den gewünschten Modus, und drücken Sie auf die Taste .
5. Um das Wiedergabe-Menü zu beenden, drücken Sie auf die **MENU**-Taste.

■ [Wiedergabe1] Einstellungen

Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
Diashow 	Sie können die Aufnahmen automatisch nacheinander in einem festgelegten Intervall anzeigen lassen. Diese Funktion ist sehr nützlich, wenn Sie Ihre Aufnahmen z.B. für Präsentationen oder ähnliches durchsuchen möchten. Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter "Wiedergeben als Diaschau". (Ausführliche Informationen finden Sie unter DE-41.) * 3 Sek./ 5 Sek./ 10 Sek.
Schützen 	Die Daten werden mit einem Schreibschutz versehen, damit Aufnahmen nicht versehentlich gelöscht werden können. Lesen Sie nach unter "Löschschutz für Bilder und Videoclips". (Ausführliche Informationen finden Sie unter DE-47.)
DPOF 	Hier haben Sie die Möglichkeit, Bilder für den Ausdruck auszuwählen. Gleichzeitig legen Sie die Anzahl der Ausdrucke und den Ausdruck des Datums fest. Diese Informationen werden im DPOF-Format gespeichert. Der Druck erfolgt ganz einfach, indem Sie die SD-Speicherkarte in einen DPOF-kompatiblen Drucker einsetzen oder in einem Fachgeschäft ausdrucken lassen. Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter "DPOF-Einstellungen". (Ausführliche Informationen finden Sie unter DE-48.)

■ [Wiedergabe2] Einstellungen

Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
Größe ändern 	Ändern der Auflösung eines Bildes. Beim Ändern der Größe wird das ursprüngliche Bild vom geänderten Bild ersetzt. Die Größe der Aufnahmen kann immer nur verkleinert werden. (Ausführliche Informationen finden Sie unter DE-42.) *  2848x2136 *  2272x1704 *  1600x1200 *  640x480
Qualität änd. 	Ändern der Qualität (Komprimierungsrate) einer Aufnahme. Bilder können bis auf die Hälfte ihrer Größe und sogar noch mehr verkleinert werden. Dabei wird das ursprüngliche Bild vom komprimierten Bild überschrieben. Die Qualität kann immer nur auf einen niedrigeren Wert geändert werden. * ★★ Beste * ★ Besser * ★ Gut
Bildkopie 	Mit dieser Funktion können Sie die Bilder aus dem internen Speicher der Digitalkamera auf eine Speicherkarte kopieren. Das geht natürlich nur, wenn eine Speicherkarte installiert ist, und wenn sich Bilder im internen Speicher befinden. * OK / Nein

Menü Setup

Mit dieser Funktion können die Standardeinstellungen für die Kamera vorgenommen werden.



1. Drehen Sie den Modusschalter auf **IX** und schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie auf **◀** oder **▶**, um das Menü [Set-up 1] / [Set-up 2] / [Set-up 3] zu wählen.
3. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** den gewünschten Eintrag, und drücken Sie auf die Taste **OK**.
4. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** den gewünschten Modus, und drücken Sie auf die Taste **OK**.
5. Um das Setup-Menü zu verlassen, drehen Sie am Modus-Schalter.

■ Einstellungen im Menü [Set-up 1]

Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
Formatieren 	Mit dieser Funktion werden alle Bilder gelöscht und die SD-Speicherkarte, die sich in der Kamera befindet wird neu formatiert. Auch Bilder mit Löschschutz werden gelöscht. SD-Speicherkarten können nicht formatiert werden, wenn sie schreibgeschützt sind. Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter "Formatieren einer SD-Speicherkarte oder des internen Speichers". (Ausführliche Informationen finden Sie unter DE-22.) * OK / Nein
Tastenton 	Hier stellen Sie ein, ob die Kamera beim Einschalten und beim Betätigen der Tasten jeweils einen Piepton erzeugen soll. * Laut / Soft / Aus
Datum 	Hier werden das Datum und die Uhrzeit eingestellt. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie dem Abschnitt "Einstellen von Datum und Uhrzeit". (Ausführliche Informationen finden Sie unter DE-21.) * J/M/T * M/T/J * T/M/J
Language 	Hier wird die Sprache für das Benutzermenü auf dem LCD-Monitor eingestellt. Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter "Auswählen der Sprache". (Ausführliche Informationen finden Sie unter DE-20.) * English / Français / Deutsch / Español / Italiano / Svenska / Nederlands / Русский

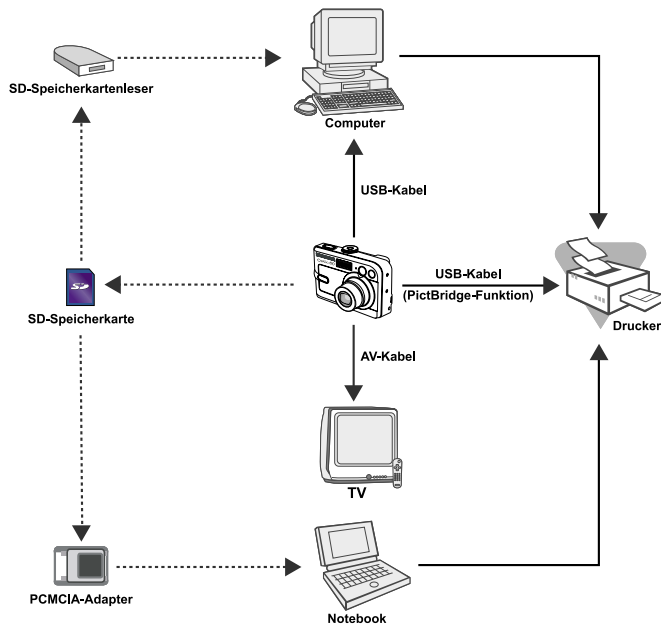
■ Einstellungen im Menü [Set-up 2]

Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
USB-Verb. 	Wählen Sie eine der folgenden Funktionen für weitere Einstellungen. (Ausführliche Informationen finden Sie unter DE-50, 56, 60.) * PC / PictBridge / PC Kamera
Videonorm 	Hier wird die Videoausgabe der Kamera dem Videoausgabesystem des Geräts angepasst, an das die Kamera angeschlossen wird. * PAL / NTSC
Helligkeit 	Stellen Sie die Helligkeit des LCD-Monitors ein. Der Einstellungsbereich reicht von -5 bis +5.
Auto Off 	Wenn über einen bestimmten Zeitraum keine Tasten betätigt werden, schaltet sich die Kamera automatisch aus. Mit dieser Funktion kann die Laufzeit des Akkus verlängert werden. * 2 min. / 3 min. / 5 min. / Aus

■ Einstellungen im Menü [Set-up 3]

Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
Reset Nr. 	Legen Sie fest, ob die Bildnummern beim Fotografieren zurückgesetzt werden sollen. Hier wird ein neuer Ordner erstellt. Die Aufnahmen werden beginnend mit der Nummer 0001 in den neu erstellten Ordner gespeichert. Wenn die Dateinummern zurückgesetzt werden sollen, müssen Sie zuvor sicherstellen, dass die Bilder nicht im internen Speicher oder auf der SD-Speicherkarte gespeichert werden. * OK / Nein
Zurücksetzen 	Hier werden alle Werte der Kamera auf die Standardeinstellung zurückgesetzt. Nur die Uhrzeit wird nicht zurückgesetzt. * OK / Nein
Version 	Hier wird die aktuelle Firmware-Version der Kamera angezeigt.

ANSCHLIESSEN DER KAMERA AN ANDERE GERÄTE



TECHNISCHE DATEN

Element/Funktion	Beschreibung
Bildsensor	CCD-Sensor
Effektive Pixel	6,0 Megapixel
Auflösung	Foto: 2848 x 2136, 2272 x 1704, 1600 x 1200, 640 x 480 Videoclip: 320 x 240
Qualität	Foto: Beste, Besser, Gut Videobild: Gut
Speichermedium	Interner Speicher mit ca. 12 MB; SD-Speicherkarte (optional) (Kapazität bis 1GB)
Dateiformate	Motion JPEG (AVI); Unterstützung von PictBridge; PC-CAM-Unterstützung (QVGA ca. 24 Bilder pro Sek.)
Objektiv	F-Zahl: Weit: 2,8 / Tele: 4,8 Brennweite: 7,5 - 22,5 mm (Entspricht einer 35-mm-Kamera: 36 - 108 mm)
Fokussierungsbereich	Normal: 0,5 m bis unendlich Makro: 0,05 m bis unendlich (Weit) : 0,3 m bis unendlich (Tele)
Effektive Blitzreichweite	Weitwinkel: ca. 0,5 m bis ca. 3,8 m (bei der Standardeinstellung für die Empfindlichkeit von 200) Weitwinkel: ca. 0,5 m bis ca. 2,0 m (bei der Standardeinstellung für die Empfindlichkeit von 200)
LCD-Monitor	2,0" TLT Farb-LCD Hochauflösendes Display mit 130.000 Pixeln
Selbstausslöser	10 Sekunden Verzögerung, 2 Sekunden Verzögerung, 10+2 Sekunden Verzögerung
Belichtungs korrektur	-2,0 EV- +2,0 EV (in Schritten von 0,3 EV)
Weißabgleich	Auto, Tageslicht, Bewölkt, Glühlicht, Kunstlicht
ISO	Auto, 64, 100, 200
Stromversorgung	2 Akkus des Typs AA (Alkali oder Ni-MH) (Mit zwei Alkalibatterien können ca. 80 Aufnahmen gemacht werden*) (Mit zwei Ni-MH-Akkus (2500mAh) können ca. 270 Aufnahmen gemacht werden*) AC-DC-Adapter (3 V/2,5 A) (optional)
Abmessungen	Ca. 91 x 61 x 38 mm
Gewicht	Ca. 150 g (ohne Akku und SD-Speicherkarte)

* Die Aufnahmekapazität zeigt die ungefähre Anzahl von Aufnahmen, die während des CIPA-kompatiblen Tests gemacht wurden. Die tatsächliche Leistung hängt letztendlich von den Umgebungsbedingungen ab.

■ Änderungen von Design und technischen Daten bleiben vorbehalten und bedürfen keiner Ankündigung.

ANHANG

■ Hinweise zur Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursachen	Mögliche Lösungen/Korrekturen
Die Kamera lässt sich nicht anschalten.	* Der Akku ist leer. * Der Akku wurde falsch herum eingelegt. * Das Akkufach ist nicht richtig verschlossen. * Der AC-Netzadapter (optional) wurde nicht angeschlossen.	* Legen Sie einen neuen oder voll geladenen Akku ein. * Legen Sie den Akku richtig herum ein. * Schließen Sie das Akkufach. * Schließen Sie den AC-Netzadapter an.
Die Kamera schaltet sich plötzlich aus.	* Im Setupmodus  wurde die [Ausschaltfunktion] aktiviert. * Der Akku ist leer.	* Schalten Sie die Kamera wieder ein und stellen Sie die automatische Ausschaltfunktion auf [Aus]. * Legen Sie einen neuen oder voll geladenen Akku ein.
Beim Auslösen wird keine Aufnahme gemacht.	* Die Kamera befindet sich im Modus  oder . * Der Speicher ist voll.	* Drehen Sie den Modusschalter auf , , PICT, Av, Tv oder M. * Übertragen Sie Dateien auf Ihren Computer, und löschen Sie dann nicht mehr benötigte Dateien. Sie können auch eine neue Speicherkarte verwenden.
Der Blitz wird nicht ausgelöst.	* Im Blitzmodus wurde Blitz Aus eingestellt. * Die [Aufnahmeart] ist auf [HS Continuous] oder [Auto Bracket] eingestellt. * Die Kamera befindet sich im Modus .	* Wählen Sie einen anderen Blitzmodus. * Wählen Sie im [Aufnahmeart] die Option [Standard]. * Drehen Sie den Modusschalter auf einen anderen Modus.
Die Kamera macht keine Serienaufnahmen.	* Der interne Speicher oder die SD-Speicherkarte ist voll.	* Setzen Sie eine neue SD-Speicherkarte ein.
Es können keine Dateien über eine USB-Verbindung übertragen werden.	* Das USB-Kabel ist nicht richtig angeschlossen. * Der USB-Treiber ist nicht installiert. * Die Kamera ist ausgeschaltet.	* Überprüfen Sie die Kabelverbindungen. * Installieren Sie den USB-Treiber auf dem Computer. * Schalten Sie die Kamera ein.

■ Anzahl der möglichen Aufnahmen

Der Bildzähler gibt die ungefähre Anzahl der möglichen Aufnahmen an, die im internen Speicher oder auf der SD-Speicherkarte gespeichert werden können. Diese Zahl hängt nicht nur vom Aufnahmeobjekt und der Kapazität der Speicherkarte ab sondern auch davon, ob auch andere Dateien als Bilddateien aufgenommen werden und ob die Bildqualität und Bildauflösung zwischendurch geändert werden.

Auflösung	Qualität (Komprimierung)	Interner Speicher	Größe der SD-Speicherkarte					
			32MB	64MB	128MB	256MB	512MB	1GB
2848 x 2136 	★★ Beste (1/4)	3	8	18	36	73	148	285
	★ Besser (1/8)	7	17	36	73	147	296	570
	★ Gut (1/16)	14	35	73	147	294	593	1140
2272 x 1704 	★★ Beste (1/4)	5	13	28	57	114	231	444
	★ Besser (1/8)	11	27	56	115	229	462	889
	★ Gut (1/16)	22	55	113	230	458	924	1778
1600 x 1200 	★★ Beste (1/4)	10	26	54	110	219	442	851
	★ Besser (1/8)	21	53	107	217	433	873	1679
	★ Gut (1/16)	42	106	215	435	866	1724	3358
640 x 480 	★★ Beste (1/4)	63	166	322	652	1300	2620	5038
	★ Besser (1/8)	127	333	645	1305	2600	5240	10076
	★ Gut (1/16)	254	667	1291	2610	5201	10480	20152

- Die oben angeführten Daten zeigen die Ergebnisse von Standardtests. Die tatsächliche Kapazität hängt von den Aufnahmebedingungen und den anderen Einstellungen ab.

■ Ungefähre Aufnahmedauer

In der nachfolgenden Tabelle finden Sie die ungefähre Aufnahmedauer von Videoclips je nach Größe des internen Speichers und der SD-Speicherkarte.

Auflösung	Interner Speicher	SD-Speicherkarte					
		32MB	64MB	128MB	256MB	512MB	1GB
320 x 240	00:55	02:19	04:47	09:42	19:20	39:00	1:15:01

- Die mögliche Aufnahmedauer hängt von den Aufnahmebedingungen und den Einstellungen der Kamera ab.

GEWÄHRLEISTUNGSBESTIMMUNGEN

Jeder PENTAX Kamera, die beim autorisierten Fachhändler gekauft wird, liegt die deutsche Bedienungsanleitung und eine deutsche Servicekarte bei.

Gerechnet vom Tag des Kaufs gilt für diese Kamera die gesetzliche Gewährleistungsfrist. Diese bezieht sich ausschließlich auf die Ausbesserung von Material- und Fertigungsmängeln. Die mangelhaften Teile werden nach unserer Wahl in unserem Service unentgeltlich instandgesetzt oder durch fabrikneue Teile ersetzt. Händlereigene Garantiekarten oder Kaufquittungen werden nicht anerkannt. Die Gewährleistung erlischt, sobald ein Fremdeingriff, unsachgemäße Behandlung oder Gewaltanwendung vorliegt. Ebenfalls kann eine kostenlose Reparatur nicht durchgeführt werden, wenn die Kamera durch Verwendung fremder Objektive und Zubehör, deren Toleranzen und Qualität außerhalb unseres Kontrollbereiches liegen, beschädigt wird. Für Folgeschäden und Verluste indirekter Art, deren Ursache in einer defekten Kamera oder deren nötiger Reparatur zu suchen sind, lehnen die Hersteller, wir und die jeweilige Pentax-Landesvertretung jede Haftung ab.

Verhalten im Servicefall

Jedes Pentax-Gerät, das während der Garantiezeit Schäden aufweist, muss zum Hersteller zurückgeschickt werden. Wenn in Ihrem Land keine Hersteller- Stellvertretung vorhanden ist, schicken Sie bitte das Gerät einschließlich vorausbezahltem Porto an den Hersteller. In diesem Fall dauert es aufgrund der komplizierten Zollbestimmungen wesentlich länger, bis das Gerät zu Ihnen zurückgeschickt werden kann. Wenn das Gerät noch Garantie hat, werden kostenlos Reparaturen durchgeführt und Teile ausgetauscht, und das Gerät wird nach Beendigung der Arbeiten an Sie zurückgeschickt. Wenn das Gerät nicht von der Garantie abgedeckt ist, gelten die üblichen Tarife des Herstellers bzw. seines Stellvertreters. Versandkosten werden vom Besitzer getragen. Wenn Sie Ihr Pentax-Gerät nicht in dem Land gekauft haben, in dem Sie es während der Garantiezeit reparieren lassen möchten, kann der Hersteller-Stellvertreter in diesem Land die üblichen Gebühren für Reparaturarbeiten verlangen. Ungeachtet dessen werden Pentax-Geräte, die an den Hersteller zurückgehen, entsprechend dieser Garantiebestimmungen kostenlos repariert.

- * Diese Gewährleistung beeinträchtigt nicht die gesetzlichen Rechte des Kunden.
- * Die Gewährleistungsbestimmungen nationaler PENTAX Vertretungen können in einigen Ländern diese Bestimmungen ersetzen. Deshalb empfehlen wir, dass Sie die Servicekarte, die Ihnen beim Kauf ausgehändigt wurde, prüfen bzw. weitere Informationen bei der PENTAX Vertretung in Ihrem Heimatland anfordern oder sich die Garantiebestimmungen zusenden lassen.



- Batterien gehören nicht in den Haushaltsmüll. Entsorgen Sie gebrauchte Batterien an den entsprechenden Sammelstellen.
- Alte oder defekte Kameras gehören ebenfalls nicht in den Haushaltsmüll.
- Entsorgen Sie Ihre alten Kameras auf umweltfreundliche Weise oder senden Sie sie an uns zurück.



Das CE-Zeichen steht für Erfüllung der Richtlinien der Europäischen Union.



Informationen für den Nutzer

1. innerhalb der Europäischen Union

Wenn Ihr Produkt mit diesem Symbol gekennzeichnet wurde, dürfen elektrische/elektronische Geräte nicht mit herkömmlichen Hausmüll vermischt werden. Für diese Produkte existieren getrennte Sammelsysteme. Gebrauchte elektrische/elektronische Geräte müssen in Übereinstimmung der Gesetzgebung, die eine sachgerechte Aufbereitung, Rückgewinnung und Recycling fordert, gesondert behandelt werden.

Nach der Einführung durch die Mitgliedstaaten, können private Haushalte innerhalb der EU ihre gebrauchten elektrischen/elektronischen Geräte in ausgewiesenen Sammelstellen kostenlos abgeben*. In einigen Ländern nimmt der örtliche Händler, beim Kauf eines neuen Gerätes, das alte unter Umständen zurück.

*Bitte fragen Sie bei den örtlichen Behörden für nähere Informationen nach.

Bei der Entsorgung dieses Produktes können Sie helfen, sicher zu stellen, dass der Abfall der notwendigen Behandlung, Rückgewinnung und dem Recycling zugeführt wird. Dies verhindert potentielle negative Effekte (Auswirkungen) auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit, die bei unangebrachter Handhabung von Müll entstehen können.

2. Länder außerhalb der EU

Wenn Sie etwas wegwerfen möchten, fragen Sie bitte Ihre örtlichen Behörden nach der korrekten Entsorgung.

Für die Schweiz: Gebrauchte elektrische/elektronische Geräte können kostenlos beim Händler zurückgegeben werden, auch wenn kein neues Produkt gekauft wird. Weitere Sammelstellen sind in den Internetseiten www.swico.ch und www.sens.ch aufgelistet.